

Erscheint
jeden Montag, Mittwoch
und Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Obern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction; — Inse-
rate an die Expedition
desselben zu senden.

für den
Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

N^o 143.

Leipzig, Mittwoch am 16. November

1853.

Am t l i c h e r T h e i l.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die unsern Personalbestand betreffenden Zusätze und Berichtigungen in Nr. 89 des B.-Bl. v. 13. Juli d. J., theilen wir ferner mit, daß das Vereins-Mitglied

Louis Spring, Firma: Schmidt & Spring in Stuttgart

seinen Austritt angezeigt hat, daß bei

Adolph Baedeker, Köln, statt Rotterdam

zu setzen ist, und daß folgende neue Aufnahmen stattfanden:

- 1) Sieg. Wolff, Firma: Allg. deutsche Verlags-Anstalt in Berlin.
- 2) Franz Thimm in London.
- 3) Rob. Thomas, Firma: Keyser'sche Buchh. in Erfurt.
- 4) Jos. Spithöfer in Rom.
- 5) Jul. Winkler, Firma: Hasselberg'sche Verlagsb. in Berlin.
- 6) Eugenie Wwe. Beck, E. H. Beck'sche Buchh. in Nördlingen.
- 7) Otto Henning in Greiz.
- 8) W. Paulus in Stuttgart.

Hamburg, Leipzig, Gotha, Ende October 1853.

Der Börsen-Vorstand.

Aud. Besser. G. Mayer. Bernhard Perthes.

Die Redaction benachrichtige ich, daß die von E. Gambart & Comp. zu London, Nr. 25, Berners & Oxford Street, mit dem ausschließlichen Vervielfältigungsrechte eigenthümlich erworbenen beiden Kupferstiche:

- 1) „The lord of the herd“, lithographed by John West Giles, No. 9. Russel Terrace Oakley Square London, 1853. und
- 2) „A cold Morning“, lithographed by John Alfred Vinter, No. 104. great Russel Street Bloomsberry London, 1853.

auf Grund des Staats-Vertrages vom 13. Mai 1846, zum Schutz gegen Nachbildung, in das hier geführte Journal für Kunstfachen eingetragen worden sind.

Berlin, den 11. November 1853.

Der Königlich Preussische Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten.

Im Auftrage:
Dr. Schulze.

Bekanntmachung.

Im October d. J. sind dem Vereine zur Unterstützung hilfsbedürftiger Buchhändler beigetreten:

- 1) Herr Becker, Jac.,
 - 2) = Delkeskamp, Clem.,
 - 3) = Hölcher, Jac.,
- bei E. B. Lizius in Frankf. a. M.
Zwanzigster Jahrgang.

- 4) Herr Kirchheim, Franz, in Mainz.
- 5) = Kühn, Reinh., in Berlin.
- 6) = Luchardt, Carl, in Cassel.
- 7) = Dehmigke, Alfred, bei Credner & Kleinbub in Prag.
- 8) = Paulus, W., in Stuttgart.
- 9) = Schindler, Heine, in Berlin.
- 10) = Tendler & Comp. (Carl Fromme), } in Wien.
- 11) Dieselben (S. Pözelberger), }
- 12) = Ulrich, Adolph, in Bukarest.
- 13) = Violet, Wilh., bei F. W. Roschy in Frankfurt a. d. D.
- 14) = Weiß, Ludw., in Stettin
(wurde irrig als ausgeschieden im letzten Verzeichniß angegeben).
- 15) = Polatschek, Ign. jun., in Temeswar
(zahlte einen Beitrag ein für allemal).
Ferner, und zwar sämmtlich in Wien:
- 16) = Alexander, Anton, bei Jos. Bermann.
- 17) = Ackermann, Th.,
- 18) = Heiland, M.,
- 19) = Kilian, Fr.,
- 20) = Lubensky, Th.,
- 21) = Ludwig, W.,
- 22) = Weise, Gustav, } bei W. Braumüller.

- 23) Herr Draudt, G., bei J. Dirnboeck.
 24) = Ellenberger, Ad.,
 25) = Hoffmann, A. G.,
 26) = Leuschner,
 27) = Rothmaler,
 28) = Sartorius,
 29) = Schirmer, A.,
 30) = Hefler, Alex.,
 31) = Rudhardt, Th.,
 32) = Schweigerd, C. A.,
 33) = Matthiae, R., in der Haas'schen Buchhandlung.
 34) = Wandler, M. H., in Hartleben's Verlags-Expedition.
 35) = Schwed, Anton,
 36) = Türmer, J.,
 37) = Whistling, C. F.,
 38) = Werner, A., bei J. G. Heubner.
 39) = Borg, Carl,
 40) = Förster, D.,
 41) = Amonesta, A.,
 42) = Haidvogel, J.,
 43) = Königer, C. jun.,
 44) = Mühlberg, F. W.,
 45) = Schulze, C.,
 46) = Brandegger, C., bei Ign. Klang.
 47) = Drexel, Th.,
 48) = Schiems, Wilh.,
 49) = Hennicke, R., bei Franz Leo.
 50) = Berger, M., bei Alois Leykum.
 51) = Seeliger, C., bei Fr. Manz.
 52) = Mayer, J. L. jun.,
 53) = Oberhausen, C. v.,
 54) = Schrottenbach, L.,
 55) = Schubert, C.,
 56) = Wessely, Fr., bei Müller's Wittwe.
 57) = Gladik, Ad.,
 58) = Neumann, Ign.,
 59) = Sellinger, Jos.,
 60) = Capra, Franz,
 61) = Ludwig, Carl,
 62) = Reischle, Oscar,
 63) = Stammler, Max,
 64) = Seidel, C.,
 65) = Siegler, M. A.,
 66) = Aue, Ludwig,
 67) = Campen, Friedr.,
 68) = Koch, Julius,
 69) = Seyring, Adolph,
 70) = Büsing, bei C. A. Spina.
 71) = Karlstein, Emil,
 72) = Schönfeld, Herm.,
 73) = Schuster, Friedr.,
 74) = Schultheß, Friedr.,
 75) = Winter, J.,
 76) = Skutsch, H.,
 77) = Thielemann, J.,
 78) = N. N., bei N. N.

Für diesen so außerordentlichen Zuwachs aus Wien sei hiermit dem gütigen Vermittler, ebenfalls einer der genannten Herren Gehülfen, der lebhafteste Dank dargebracht.

Summa der Mitglieder laut Börsenblatt Nr. 127: 904, dazu obige 78, macht 982, und zwar 637 Principale und 345 Gehülfen.

Weitere Beitritts-Erklärungen sowohl in Wien als Prag sind in Aussicht gestellt.

Ferner sind im October verkauft:
 noch 10 Götschel, Verzeichniß erloschener Firmen,
 à 6 Sgr — 2 Pf.

Schließlich zeige ich mit Bezug auf meine Bekanntmachung im Börsenblatt Nr. 136 an, daß seitdem noch abgesetzt sind:
 27 Schwab und Klüpfel, Wegweiser durch die Literatur der Deutschen, à 1 Pf.

wovon die Vereins-Casse den dritten Theil, mithin 9 Pf empfangen hat. Summa: 11 Pf.

Herr G. Mayer in Leipzig ist gern erbötig, noch mehr Exemplare, eben so theilweise zum Vortheil unseres Vereins, abzugeben, die, wie bisher, gegen 1 Pf baar, durch Herrn E. Kummer in Leipzig zu beziehen sind.

Berlin, 12. Novbr. 1853.

Ludwig Dehmigke,
 z. Z. Cassirer.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 12. u. 14. November 1853.

Bartholomäus in Erfurt.

8295. Benda, A. v., Märchen u. Parabeln f. die erwachsene Jugend u. ihre Freunde. br. 8. Cart. 18 Ngr
 8296. Drobisch, Th., der Lorbeerkrantz. Lebensbeschreibungen berühmter Männer in Versen. Lex. 8. 1854. Cart. 18 Ngr
 8297. — der Struwelpeter auf Reisen. Ein Bilderbuch f. artige u. fleißige Kinder. 2. Aufl. 4. Cart. 3/4 Pf
 8298. Fernow, L., die Tante Fabula. Ein Lesebuch m. Bildern. 2. Aufl. gr. 8. Cart. 18 Ngr
 8299. Kinderlust, neue. Schnurrige Reime u. drollige Bilder f. Kinder v. 3—7 Jahren. 5. Aufl. 4. Cart. 3/4 Pf
 8300. Kruspe, G., Schiefertafel-Lust in Bildern u. Reimen. 2. Aufl. 4. Cart. 18 Ngr
 8301. Linden, A., Meerkönigs Tochterlein. Ein Märchen. br. 8. Cart. 1/2 Pf
 8302. — Reich u. Arm. Erzählung. br. 8. Cart. 1/2 Pf
 8303. Schulz, J., Schreiblese- u. Elementar-Sprachbuch m. Versinnlichungs-Bildern. 3. Aufl. 4. Cart. *16 Ngr

Verenssohn in Hamburg.

8304. Humoristen, die, in der Westentasche, ob.: Was soll ich declamiren. 23. u. 24. Bdchn. 32. Geh. à *2 1/2 Ngr
 8305. Langhenie, J. C. B., geregelter Handel u. die Bestrebungen der Neuzeit zur Erleichterung d. freien Verkehrs. gr. 8. 1854. Geh. 1 1/2 Pf
 8306. Laroze, Nervenleidende! Hört auf den Rath des in Behandlung v. Nervenkrankheiten weltberühmten Arztes Laroze in Paris. 4. Aufl. 16. 1854. Geh. 6 Ngr
 8307. Lied, das, vom Lockschen. Parodie uf Schiller sein Lied vun de Glock. In jiddisch-deitschem Dialekt vun Mausche Worscht. gr. 8. Geh. 1/4 Pf
 8308. Morgenstern, F., Vivat! Hoch soll er leben! ob.: so sollt Ihr Loaste ausbringen! 16. Geh. 1/4 Pf
 8309. West, B. J., Schwindsucht ist heilbar! Nach der 35. amerikan. Ausg. übers. 16. 1854. Geh. 6 Ngr

Besser's Verlag (S. Duncker) in Berlin.

8310. Bernstein, A., Aus dem Reiche der Naturwissenschaft. Ein Buch f. Jedermann aus dem Volke. 8. Geh. *1 1/3 Pf

Brockhaus in Leipzig.

8311. Gegenwart, die. 102. Hft. gr. 8. 1/6 Pf
 8312. Sternberg, A. v., die Ritter v. Marienburg. 3 Thele. 8. Geh. *4 Pf

A. Duncker in Berlin.

8313. Bernick, C., die Geschichte der Welt, zunächst f. das weibl. Geschlecht bearb. 2. Thl.: Die Geschichte d. Mittelalters. I. Hälfte. Lex. 8. Geh. *2 Pf

Ernst & Korn in Berlin.

8314. Manger, J., Hülfsbuch zur Anfertigung v. Bau-Anschlägen u. Feststellung v. Bau-Rechnungen. 1. Abth. gr. 8. Geh. *2 Pf

- Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.
8315. **Wittpenning, S. W.**, das amtsgerichtl. Straf-Verfahren in Formularen u. Entwürfen. 4. Stabe. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl
- Nicolai'sche Buchh. in Berlin.
8316. **Broecker**, das Planzeichnen u. Tuschen m. drei Übungsblättern. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl
8317. **Grisebach, A.**, Bericht üb. die Leistungen in der geograph. u. systemat. Botanik während des J. 1850. gr. 8. Geh. * $\frac{5}{8}$ fl
8318. **Grube, A. E.**, Bemerkungen üb. die Phyllopoden nebst e. Uebersicht ihrer Gattungen u. Arten. gr. 8. Geh. * 1 fl
8319. **Pertz, K. A. F.**, de cosmographia Ethici libri III. gr. 8. Geh. 1 fl
- Nomberg's Verlagsbuchh. in Leipzig.
8320. **Wedeke, J. C.**, u. **J. A. Nomberg**, Handbuch der Landbaukunst u. der landwirthschaftl. Gewerbe. 2. Thl.: Mauerwerksarbeiten. 1. Abth. Imp.-4. Geh. pro cplt. * 6 fl
- Veith in Carlsruhe.
8321. **Eisenlohr, F.**, Holzbauten d. Schwarzwaldes. 1. u. 2. Hft. gr. Fol. à * $1\frac{1}{3}$ fl

- Veith in Carlsruhe ferner:
8322. **Steinbach, L.**, Aquarell-Schule. Praktische Anweisung zum Aquarell-Malen. 2. Hft. qu. Fol. * $1\frac{1}{8}$ fl
8323. **Vorlagen zum Tuschen u. Sepiren.** 1. Hft.: Landschaften v. L. Steinbach. Fol. * $\frac{5}{8}$ fl
- Vieweg & Sohn in Braunschweig.
8324. **Campe, J. S.**, Robinson der Jüngere. Ein Lesebuch f. Kinder. 2. Thle. 46. Aufl. 8. Cart. $\frac{3}{4}$ fl
8325. **Fresenius, C. R.**, Anleitung zur quantitativen chemischen Analyse. 3. Aufl. 1. Hälfte. gr. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl
- Fr. Voigt in Leipzig.
8326. **Amors** Abenteuer im Reiche der Liebe. 2. Aufl. 16. 1854. Geh. * $\frac{2}{3}$ fl
- Weber in Leipzig.
8327. **Scheve, G.**, Katechismus der Phrenologie. 3. Aufl. 8. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl
- O. Wigand in Leipzig.
8328. **Burmeister, S.**, Geschichte der Schöpfung. Eine Darstellung d. Entwicklungsganges der Erde u. ihrer Bewohner. 5. Aufl. gr. 8. 1854. Geh. * $3\frac{1}{3}$ fl ; in engl. Einb. * $4\frac{1}{3}$ fl

Nichtamtlicher Theil.

Aus Franken.

5. Novbr.

Der oberste Gerichtshof hat dieser Tage über eine wichtige Principienfrage in Presssachen entschieden und zwar gegen die Presse. Es handelte sich um die bereits des öfters besprochene Praxis der Gerichte, bei Untersuchungen in Presssachen zwar die objective, aber nicht die subjective Strafbarkeit anzunehmen und demgemäß zwar den (bekannten und dem Gerichte erreichbaren) Urheber fraglicher Preßzeugnisse frei ausgehen zu lassen und nicht vor das Schwurgericht zu stellen, bezüglich der letztern selbst aber die Unterdrückung auszusprechen. Dieses Verfahren war nämlich unlängst vom Appellationsgerichte für Mittelfranken gegen eine Nummer des Korrespondenten von und für Deutschland eingeschlagen worden, dessen Redacteur die Nichtigkeitsbeschwerde bei dem Oberappellationsgerichte erhob. Es war der erste Fall dieser Art, welcher vor dem obersten Gerichtshof verhandelt wurde, und man war daher nicht wenig gespannt, ob derselbe die Gerichte zu einem solchen Verfahren für befugt erklären, oder aber der Ansicht beitreten werde, daß, wo eine Gesetzesübertretung vorliege, der bekannte, in Gerichtshänden befindliche und nach den gewöhnlichen juristischen Begriffen zurechnungsfähige Redacteur vor das Schwurgericht verwiesen werden muß. Der oberste Gerichtshof cassirte nun zwar das Erkenntniß des Appellationsgerichts wegen unrichtiger Anwendung des Gesetzes, sprach sich aber in der Hauptfrage für die Competenz der Gerichte aus. Bairische Blätter veröffentlichen nämlich eben jetzt die Erwägungsgründe, welche den obersten Gerichtshof geleitet, und in diesen wird die Befugniß der Gerichte, gegen die Urheber von Preßzeugnissen die Untersuchung niederzuschlagen, jene selbst aber zu vernichten, „als ein Ausfluß der dem Staate zustehenden polizeilichen Berechtigung, verbotene Gegenstände zu confisciren“, in Anspruch genommen. Freilich fällt hier Verbreiten und Confisciren in Einen Act zusammen. Diese Entscheidung ist für die bairische Presse und zwar mehr noch bezüglich größerer, vielleicht sehr kostspieliger Druckschriften, als bezüglich des Zeitungswesens, eine sehr verhängnißvolle, denn sie enthält unter Umständen die factische Möglichkeit, den Kreis der Preßproceße auf das Weiteste auszudehnen, diese selbst aber den Schwurgerichten zu entziehen. Ich bin natürlich weit entfernt, in dieser deli- cates Sache irgendwie auf Personenfragen einzugehen; aber daß Dergleichen unter entsprechenden Prämissen der Preßfreiheit sehr gefährlich werden und eine Art schlimmerer Censur zur Folge haben könnte, liegt auf der Hand.

(D. Allg. Z.)

Aus dem Geschäfte.

Von einem älteren Sortimentsbuchhändler und Verleger.

1) Er macht gute Geschäfte! So mag wohl ein Leipziger Com- missionair von seinem jungen Committenten denken und es den etwa Anfragenden auch versichern, selbst wenn das neue Etablissement an einem Orte stattfand, wo es durchaus kein Bedürfniß war, und in der That der neu Etablierte macht gute Geschäfte, d. h. seine Bestellungen sind wirklich nicht ganz unbedeutend. Sieht man aber dahinter, wodurch diese guten Geschäfte hervorgebracht werden, dann freilich kann man es sich erklären, wie Mancher dieser Herren, nachdem er einige Jahre etablirt gewesen, froh ist, wenn er seine Buch- handlung zu einem für ihn in Folge der Verluste niedrigen, für den Ankäufer aber immer noch zu hohen Preis verkaufen kann.

Postpakete von Leipzig kommen zu lassen, mit der Post fran- kirt e Einsichts-Sendungen zu machen, um dieselben, mit Porto be- lastet, wieder in Empfang zu nehmen; einen Reisenden halten und dabei noch Rabatt-Anerbietungen machen, — da frage einmal jeder Sachverständige, auch wenn die Geschäfte ohne Verlust gemacht würden, was jedoch nie der Fall ist, was übrig bleibt.

Aber, könnte man sagen, der junge Mann muß etwas Außer- gewöhnliches thun, um sich Eingang zu verschaffen, um die Leute zu fesseln. Antwort: Er fesselt dadurch Niemand, denn kaum hat sein Reisender ein Dertchen verlassen, in welchem er ein dürftiges Ge- schäft gemacht, so sind auch zwei, drei andere Reisende da, welche die wenigen Bücherfreunde mit Anerbietungen bestürmen. Ein stän- dige Kundenkreis kann sich auf solche Art nicht bilden.

2) Filial-Geschäfte gehen häufig dadurch zu Grunde oder kom- men zum Verkauf, weil es den Geschäftsführern entweder an Wil- len oder Energie mangelt, die Gelder ordnungsmäßig beizutreiben. Ein solcher junger Mann will es mit dem Publicum nicht verderben. Aber Alles hat seine Grenzen.

3) Das Berechnen mit $\frac{1}{4}$ nimmt überhand! Mögen die betref- fenden Verleger thun, was sie nicht lassen können, nur sollen sie dem Sortimentsbuchhändler nicht zumuthen, daß er die Hand dazu bietet, ältere gute Werke ehrenwerther Handlungen, welche mit $\frac{1}{3}$ berechnen, zu verdrängen und sich mit ihren Viertel-Sachen zu befassen. In neuerer Zeit hat man sogar angefangen, Kinderschrif- ten mit $\frac{1}{4}$ zu berechnen. Jeder Sortimentsbuchhändler wird wissen, was er mit denselben zu thun hat. —

4) Seit einem halben Jahre bringt ohne Ausnahme jeder Ballen neue Schulbücher, deutsche, von denen der Sortimen-

ter fast nie Gebrauch machen kann, lateinische, griechische, englische, französische!

Hunderte von Schulmeistern sind daran, neue Bücher zu fabriciren, ich sage neue Bücher, die jedoch nicht das mindeste Neue bieten.

Wo soll das hinaus? Daß sich fortwährend neue Verfasser finden, kann Niemand wundern, aber daß immer und immer Verleger da sind, welche derartige Sachen drucken, d. s. muß den Sortimentbuchhändler billig in Erstaunen setzen. Welches enorme Kapital wird im Buchhandel auf die Production von Sachen verwendet, die von vornherein dazu bestimmt erscheinen, in der Niederlage zu vermodern oder an den Wänden, als Tapeten-Unterlagen, ihren falschen Beruf zu erfüllen!!

Anfrage.

Wenn ein Verleger einem Schriftsteller Auftrag zu einem wissenschaftlichen Werke, das nach Vollendung bezahlt werden soll, gegeben hat, und denselben mit dem Druck der ersten 10 Bogen (ohne welche der Verfasser die folgenden nicht vollenden kann), an derthalb Jahre lang hinhält, ohne auf alle Briefe und Beschwerden zu antworten, so daß der Autor weder an diesem Werke weiter arbeiten, noch eine andere Bestellung übernehmen kann — giebt es für solchen Fall kein Recht oder keine Usance, welche den Schriftsteller

zu einer Entschädigung berechtigen und den Verleger verpflichten, an den Druck des Werkes zu gehen?

Man erlaubt sich, diese vorläufig allgemein gestellte Frage der Öffentlichkeit zu übergeben, bevor man das Factum publicirt, und bittet um ein Gutachten abseiten der löblichen Buchhändlercorporation.

Hamburg, 28. Oct. 1853.

W.

Rüge.

Die Stuttgarter haben in ihrem Statut einen Paragraph, nach welchem sie keinem Nachfolger, dessen Vorgängers Saldo unbezahlt geblieben ist, Rechnung eröffnen. Dieses mag in einigen Fällen, wenn auch nicht immer, etwas zu hart sein. — Wenn es aber vor ganz Kurzem sogar vorgekommen ist, daß ein Herr in S., nach käuflicher Uebnahme eines Sortimentsgeschäfts, sämtliche noch unbezahlten Saldos von 1852 und früher, an die Herren Collegen, völlig unberücksichtigt ließ, sondern die Kaufgelder zu seiner Bequemlichkeit bei den dortigen Gerichten ruhig deponirte, wenn er sogar so weit ging, die neue Rechnung von 1853 zu desavouiren, in die er doch eintrat, und die ein Fortsetzer doch in der Regel zu übernehmen pflegt, so macht er sich dadurch einer großen Rücksichtslosigkeit gegen Diejenigen schuldig, deren Vertrauen er beansprucht, und welches ihm zum Fortbetrieb seiner Geschäfte unentbehrlich ist. Sollte dieser Unbilligkeit nicht alsbald abgeholfen werden, so behält man sich nähere Bezeichnung vor.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigespaltene Petit-Zeile oder Raum mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[12727.] Zur gef. Notiznahme.

Von Neujahr 1854 an beschränken wir unsere Expeditionsplätze:

auf Stuttgart: Herren Beck & Fränkel.
und Leipzig: Carl Knobloch.
wohin wir Sie Sendungen zu richten bitten.
Drell, Füßli & Co. in Zürich.

[12728.] Ansbach, 11/10. 1853.

Hiermit ersuche Sie freundlichst, nachdem ich für Nürnberg der Kaw'schen Buchhdlg., von Januar 1854 ab, meine Commission übertragen habe, statt Fr. Korn'sche Buchhdlg. die Kaw'sche Buchhandlung mit aufnehmen zu lassen.

Ergebenst

C. Junge.

[12729.] Verkauf oder Verpachtung einer Leihbibliothek.

Eine seit 20 Jahren gut rentirende, etwa aus 6—7000 Bänden bestehende Leihbibliothek, in einer der bedeutendsten Städte der Provinz Sachsen, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort verkauft oder verpachtet werden. Nähere Auskunft erteilt Herr Gustav Ebers in Magdeburg.

[12730.] Verkauf der Großmann'schen Buchhandlung in Weissensee.

Herr G. F. Großmann ist — nach jahrelangen Leiden — kürzlich gestorben und seine hinterlassene Witwe ist nicht gesonnen, das Geschäft fortzusetzen. — Deshalb findet das gegenwärtige Ausgebot mit dem Bemerkten statt,

daß der Kauf und die Uebnahme der sämtlichen Geschäfts-Branchen, vom 1. Januar 1854 ab, statt finden soll.

Der Bestand des Ganzen ist:

I. Ein Wohnhaus von 3 Etagen am Markt belegen, mit:

1. Stock, 4 Stuben, 1 Kammer, 1 Waschküchen, Hofraum, Stall.
2. " 2 Stuben, 4 Kammern, 1 Küche.
3. " 1 Stube, 3 Kammern, alles im besten und baulichsten Zustande.

II. Ein Garten, kaum 50 Schritte v. Hause entfernt, circa 2 1/2 Acker groß, bepflanzt mit den edelsten Obstbäumen, Wein etc.

III. Buchhandel. a) das nicht ganz unbedeutende Sortimentsgeschäft,

b) das Verlagsgeschäft,

letzteres umfaßt zwar nur 20 Bücher, dagegen aber folgende Journale, für deren Absatz, — eben weil Hr. Großmann stets krank war, — bisher nur wenig gethan worden, welche aber, ihrer Tendenz halber, und in der rechten Hand liegend, noch eines bedeutenden Absatzes fähig sind, als:

1. Weissensee Kreis-Blatt,
2. Eckartsberger Kreis-Blatt,
3. allgemeines Unterhaltungs-Blatt,
4. Blumen-Zeitung,
5. Rumismatische Zeitung,
6. gemeinnützige Mittheilungen über Wein-, Obst-, Gemüsebau, Bienenzucht etc.

Die unter 1. u. 2. verzeichneten Kreis-Blätter nehmen Inserate auf.

IV. eine Leih-Bibliothek, von circa 1100 Bänden, größtentheils neu angeschafft,

V. eine Buchdruckerei, mit den nöthigen Schriften, Utensilien, und zwei Holzpressen,

VI. eine Steindruckerpresse, Steinen etc. (diese ist seit 3 Jahren außer Thätigkeit gesetzt.)

VII. Agenturen, a) der Berliner Rentenversicherungsgesellschaft,

b) der Erfurter Hagel-Versicherungsbank.

Unternehmende und bemittelte Collegen, denen an der Erwerbung eines soliden, den Mann ernährenden Geschäfts gelegen, — finden hierzu eine gute und passende Gelegenheit. Der Verkaufspreis für alles oben genannte ist mäßig, die Zahlungsbedingungen nicht drückend.

Näheres ist mit

F. A. Cypel in Sondershausen zu verhandeln, — womöglich mündlich — welcher mit dem Verkaufe des Großmann'schen Geschäfts beauftragt ist.

Fertige Bücher u. s. w.

[12731.] Die in meinem Verlage erschienene, kürzlich in den meisten Zeitungen angelegentlichst empfohlene

Neue Karte der Europäischen Türkei,

von F. Handtke,

größtes Landkartenformat. Preis 10 Ngr ord. halte ich in Leipzig zu sofortiger Auslieferung vorrätzig.

Ferner empfehle zu thätiger Verwendung: Handtke's Generalkarte v. Kaukasus. Preis 10 Ngr ord.

Sohr, Karte d. Europäischen Türkei. Preis 3 Ngr ord.

— — der Moldau u. Wallachei. Preis 3 Ngr ord.

— — der asiatischen Türkei. Preis 3 Ngr ord.

Glogau, den 18/10. 1853.

Carl Flemming's Verlag.

[12732.] In meinem Verlage erschien:

Am warmen Ofen.

Eine Weihnachtsgabe

von

A. Widmann.

Zweite Auflage.

Miniatur-Ausgabe. Eleg. geb. 27 $\frac{1}{2}$ Sg. Sehr eleg. geb. mit Goldschnitt 1. 10 Sg.

Von diesem Büchlein urtheilt **A. Stahr** in der Nationalzeitung: „Es sind eben wieder einmal Dichtungen im wahren Sinne des Wortes, die wie guter Wein am besten in Gesellschaft, d. h. vorlesend genossen werden. Der Boden, auf dem der Verfasser am sichersten zu Hause ist, ist der von Süds- und Mitteldeutschland. Daher sind auch alle Naturschilderungen, man möchte sagen, die ganze Dekoration und Scenerie meisterhaft gelungen. . . Kunstwerke, wie es die beiden „alten Geschichten“ und vor allem die herrliche Novelle „von der weißen Frau“ und die Jägergeschichte „von der katholischen Mühle“ in jeder Beziehung sind, gehören zu den Seltenheiten in der Literatur dieses Genre, zumal in unsern Tagen.“

Da man so eben den **Titel** dieses mit dem allgemeinsten Beifall aufgenommenen Buches **nachgeahmt** hat, so erlaube ich mir, Sie zur Festzeit noch besonders auf dasselbe aufmerksam zu machen und Sie zu bitten, Verwechslungen zu vermeiden. Auch bemerke ich bei dieser Gelegenheit schon vorläufig, daß im nächsten Jahr eine Fortsetzung davon in meinem Verlage erscheinen wird. Handlungen, die ihr Lager noch nicht in Folge meines Circular's vom 20/10. ergänzten, wollen auf beigefügtem Zettel verlangen. Ich gebe in Rechnung $\frac{1}{2}$ Rabatt, baar 40% u. 7/6.

Berlin, November 1853.

Franz Duncker,

(B. Besser's Verlags-Handlung.)

(vide Wahlzettel Nr. 2068.)

[12733.] Nur auf Verlangen

versende ich folgende, so eben erschienene, Neuigkeiten und Fortsetzungen, und bitte ich daher, sich des angefügten Verlangzettels gefälligst bedienen zu wollen:

Ackermann, G. A., Rechtsfälle aus Erkenntnissen des königlichen Oberappellationsgerichts zu Dresden. Neue Folge. III. Bandes 4. Hft. 20 Ngf. ord.—15 Ngf. netto.

Europäische Bibliothek der neuesten und besten Romane aller Völker.

Erzählungen von Fr. Lubojazky. 2. u. 3. Band. 24 Ngf. ord. — 16 Ngf. netto.

Lorenzo Benoni, Scenen aus dem Leben eines Italiens. 2. u. 3. Band. 24 Ngf. ord. — 16 Ngf. netto.

Mrs. Crowe, Susanne Hopley, ob. Abenteuer eines Dienstmädchens. 4. u. 5. (letzter) Band. 24 Ngf. ord. — 16 Ngf. netto.

Mitte November 1853.

Verlags-Comptoir in Wurzen.

(früher in Grimma).

(vide Wahlzettel Nr. 2071.)

[12734.] Bibeln, Testamente, Psalmen.

In unserm Verlage sind erschienen:

Bibel, 8. (mit dieser Schrift) Ord. Druckpapier. Preis 11 $\frac{1}{4}$ Sg. baar.

(13 Exemplare 4. 15 Sg. baar.)

Dieselbe auf feinem weißen Druckpapier. Preis 15 Sg. baar. Gebunden in schwarzem Leder mit Goldschnitt. Preis 1. 5 Sg. baar.

Bibel, gr. 8. (mit dieser Schrift) Ord. Druckpapier. Preis 16 $\frac{1}{4}$ Sg. baar.

(13 Exemplare 6. 15 Sg. baar.)

Dieselbe auf feinem weißen Druckpapier. Preis 20 Sg. baar. Gebunden in schwarzem Leder mit Goldschnitt 1. 25 Sg. baar.

Dieselbe auf geleimtem Velinpapier. Preis 1. 1. baar.

Neues Testament mit Psalmen. Miniatur-Ausgabe. (Mit dieser Schrift.) Ord. Druckpapier. Preis 3 $\frac{1}{2}$ Sg. baar.

(13 Exemplare 1. 12 Sg. baar.)

Dasselbe. Velinpapier. Gebunden in schwarzem Leder mit Goldschn. Preis 15 Sg. baar.

Dasselbe. 8. (mit dieser Schrift). Velinpapier. Gebunden in schwarzem Leder mit Goldschn. Preis 20 Sg. baar.

Dasselbe. gr. 8. (mit dieser Schrift). Fein weiß Druckpapier. Preis 6 Sg. baar.

Dasselbe ohne Psalmen. Preis 5 Sg. baar.

Psalmen, die, Davids. Pracht-Ausgabe. Nach der deutschen Uebersetzung Dr. Martin Luthers. Kl. 8. Mit Einfassung. eleg. geb. mit Goldschnitt. Preis 15 Sg. baar.

Ihren Bedarf bitten wir gegen baar zu verlangen.

Berlin, den 9. Nov. 1853.

Decker'sche Geh. Ober-Hofbuchdruckerei.

(vide Wahlzettel Nr. 2075.)

[12735.] In unserm Verlage erschien und steht pro Nov. zu Diensten:

Symbolik der christlichen Confessionen und Religionspartheien. Von Prof. Dr. Baier. I. Bd.: Symbolik der römisch-katholischen Kirche. 1. Abth.:

Die Idee u. Principien des römischen Catholicismus. gr. 8. broch. 28 Ngf.

Ist die evangelische Kirche Babel und der Austritt aus ihr daher unerlässliche Pflicht? Ein gewichtiges Wort des grossen Dr. Ph. Jac. Spener für seine und unsere Zeitgenossen, bearbeitet und herausgegeben von Superint. Dr. Thym.

gr. 8. broch. 12 Sg.

Vindiciae Plinianae. Scripsit C. L. Ulrichs. Fsc. I. gr. 8. broch. 27 Ngf.

Das 2. Heft, den Schluss und die Vorrede enthaltend, wird sogleich nach Vollendung der Sillig'schen Ausgabe erscheinen, und dies durch seine archäologischen und geographischen Erörterungen bedeutende Werk wird auch jedem Subscribenten der Sillig'schen Ausgabe (Fr. & Andr. Perthes) willkommen sein.

Die unter Xenophon's Namen überlieferte Schrift vom Staate der Lacedaemonier und die Panathenaische Rede des Isocrates in ihrem gegenseitigen Verhältnisse dargestellt von Rud. Lehmann. gr. 8. broch. 15 Ngf.

Ueber die praetorischen Judicialstipulationen mit besonderer Berücksichtigung der stipulatio judicatum solvi. gr. 8. broch. 27 Ngf.

Ueber die geschichtliche Entstehung des Rechts. Eine Kritik der historischen Schule von G. Lenz. gr. 8. broch. Preis 1. 15 Ngf.

Die Bonitirung des Bodens vermittelt wildwachsender Pflanzen. Ein Leitfaden für Boniteure, Landwirthe, Forstmänner u. Gärtner. Nebst einer color. Pflanzenkarte. Von Prof. Dr. C. Trommer. gr. 8. broch. 22 $\frac{1}{2}$ Ngf.

Archiv der Mathematik und Physik mit besonderer Rücksicht auf die Bedürfnisse der Lehrer an höheren Unterrichtsanstalten. Herausgegeben von Prof. Dr. J. A. Grunert. Mit lith. Tafeln. XXI. Bd. 1. Hft. pr. $\frac{1}{4}$. 3. 3. 3.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Redaction dieses Journals neuerdings auch besondere Rücksicht auf die Bedürfnisse der Lehrer an Real-, Gewerbe-, Navigations-Schulen und ähnlichen Anstalten genommen hat, und dürfte eine dieser bezügliche Verwendung von günstigem Erfolge sein.

Vollendet wurden so eben folgende Werke:

Sammlung neuer deutscher Strafprocessordnungen mit Einschluss der französischen u. belgischen, sowie der Gesetze über Einführung des mündlichen u. öffentlichen Strafverfahrens mit Schwurgerichten. Von Prof. Dr. Haebler. Lex.-8. broch. 7. 14 Ngf.

L. Euler's Theorie der Bewegung fester oder starrer Körper. Mit Anmerk. u. Erläuter. von Prof. Dr. Wolfers. Mit 9 Fig.-Taf. gr. 8. broch. 3. 24 Sg. Dies Werk bildet zugleich den III. Bd. von L. Euler's Mechanik.

In unserm Verlag ging über und steht, da solches wenig pr. nov. versandt, à C. zu Diensten:

Studien und Kritiken im Gebiete des preuss., röm. u. deutschen Rechts. Beiträge zur Gesetzesrevision, von G. Lenz. gr. 8. broch. 1. 15 Ngf.

Greifswald.

C. A. Koch's Verlagshandlg.
Th. Kunike.

[12736.] In **Joh. Palm's** Hofbuchhdlg. in München ist so eben erschienen und an Handlungen, die Nova annehmen, mäßig versandt:

Neues Verfahren,

den

Gebärmutter- und Scheiden-Vorfall vollständig zu heilen oder leicht und ganz sicher zurückzuführen.

Von

J. A. Schilling.

Gr. 8. geb. netto 24 fr. oder 8 Ngf.

(vide Wahlzettel Nr. 2081.)

[12737.] So eben sind folgende Werke, von denen sich mehrere auch sehr zu **Weihnachtsgeschenken** eignen, erschienen, und an alle soliden Handlungen, welche verlangt haben, versandt worden:

Böhringer, Fr., Die Kirche Christi und ihre Zeugen; oder die Kirchengeschichte in Biographien. Zweiter Band: Mittelalter. Zweite Abtheilung, enthaltend die Biographien von Abälard; Heloise; Innocenz III.; Franziskus von Assisi; Elisabeth von Thüringen. 8. brosch. 2 $\frac{1}{2}$ 25 Ng^l oder 5 fl.

Die Vorzüglichkeit obigen Werkes, dessen Fortsetzungen von nun an rascher als bisher erscheinen werden, ist schon hinlänglich bekannt. Wir machen einzig noch darauf aufmerksam, daß auch jeder einzelne Theil desselben für sich ein Ganzes bildet, und mithin besondere Abnehmer finden kann, je nachdem sich Jemand für diese oder jene Zeitperiode und diese oder jene kirchliche Persönlichkeit besonders interessiert. Dieses bedeutende Werk fand bisher auch in manchen rein katholischen Gegenden den verdienten Beifall, weswegen wir auch Handlungen, welche sonst nur die katholische Literatur beachten, auf dieses, für jeden Sortimenter lohnende Unternehmen aufmerksam machen.

Bullinger, Heinrich, Vom christlichen Ehestand. Aus dem Altschweizerdeutschen ins Hochdeutsche übersetzt und mit historischen Erläuterungen begleitet von R. Christoffel, Pfarrer im Kanton Baselland. 8. brosch. 18 Ng^l oder 1 fl. 3 kr.

Eichelberg, J. F. A., Naturhistorischer Wandatlas zum Gebrauch beim Unterricht in höhern Lehranstalten, namentlich in Seminarien, Gymnasien, Bürger-, Reals-, Bezirks- und Secundarschulen, nach methodischen Grundsätzen herausgegeben. Zweite Abtheilung: Zoologie. Dritte (Schluß-) Lieferung. Großfolio. Preis: schwarz 18 Ng^l oder 1 fl. 3 kr., colorirt 1 $\frac{1}{2}$ oder 1 fl. 45 kr.

Nach nunmehriger Vollendung dieses Prachtwerkes, geben wir thätigen Handlungen gern die schwarze Ausgabe des complete Werkes, in einfacher Anzahl, à Cond. Die colorirte Ausgabe dagegen kann nur fest geliefert werden. Und wir ersuchen überhaupt die geehrten Herren Kollegen, bei Bestellung der Fortsetzung genau zu beachten, ob sie schwarze oder colorirte Exemplare bedürfen, da nur so viele colorirt werden, als Bestellungen darauf eingehen.

Kurz, Dr. Hch., Professor in Karau, Handbuch der deutschen Prosa von Gottsched bis auf die neueste Zeit. Historisch geordnete Sammlung von Musterstücken aus den vorzüglichsten Prosakern, unter Berücksichtigung aller Gattungen der prosaischen Schreibart, nebst einem literarisch-ästhetischen Commentar. Dritte Abtheilung: Literarisch-ästhetischer Commentar. Zweite Hälfte. Lexiconform. brosch. Preis des ganzen Commentars: 1 $\frac{1}{2}$ 22 $\frac{1}{2}$ Ng^l od.

3 fl., des complete Werks: 4 $\frac{1}{2}$ 18 Ng^l oder 8 fl.

Somit haben wir endlich das Vergnügen, die ohne unsere Schuld so lange verzögerte und von so vielen Seiten ersuchte Vollendung dieses trefflichen Werkes des bekannten Herausgebers anzuzeigen.

Da das sonst schon stark verlangte Werk erst durch den Commentar seinen eigentlichen Werth erhalten hat, welcher eine Art Literaturgeschichte bildet und mithin auch ohne das Lesebuch für Literaturfreunde Interesse hat, und wodurch es sich vor allen andern Sammlungen der deutschen Prosa vortheilhaft auszeichnet, so bitten wir nun unsere geehrten Herren Kollegen um gef. Verwendung theils für den Commentar allein, theils für das complete Werk, welches, in Einem Bande broschirt, thätigen Handlungen gern in mehreren Exemplaren à Cond. zu Diensten steht. Wir gewähren davon nicht bloß 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt, sondern überdies auf 10 im gleichen Jahre abgesetzte Exemplare 1 Freieremplar, durch welche Bedingungen das Buch für thätige Sortimentshandlungen zu einem höchst lohnenden Artikel werden kann.

Lange, J. P., Dr. und Professor der Theologie an der Universität Zürich, Geistliches Liederbuch für Kirche, Schule und Haus, nebst einer Theorie des Kirchenliedes und des Kirchenjahres und einer Beleuchtung der namhaftesten kirchlichen Gesangbücher. Zweite Ausgabe. 8. brosch. Preis 1 $\frac{1}{2}$ 15 Ng^l oder 2 fl. 36 kr.

Der verhältnißmäßig höchst billige Preis dieser 54 Bogen starken vortrefflichen Sammlung der schönsten religiösen Lieder hat eine sehr bedeutende Absatzfähigkeit und wird daher zu gef. Verwendung bestens empfohlen. Wir gewähren auf 6 im gleichen Jahre bezogene Exemplare 1 Freieremplar.

Morgengedanken einer Frau. 16. brosch. 1 $\frac{1}{2}$ 5 Ng^l oder 2 fl.

Ein an psychologischen Wahrheiten reiches Büchlein einer sehr geistreichen Dame!

Müller, A., Fünfzig ganz neue Fabeln in Versen. 16. 10 Ng^l oder 35 kr.

Philostrati, Flavii, quæ supersunt Philostrati junioris imagines Callistrati descriptiones. Edidit C. L. Kayser. Editio altera. 4. 4 $\frac{1}{2}$ 4 Ng^l oder 7 fl. 12 kr.

Wir machen alle Handlungen, die für alte Classiker Verwendung haben, auf die Preisermäßigung dieser schönen und einzigen, mit kritischen Noten versehenen Ausgabe des Philostratus aufmerksam. Bibliotheken und Gelehrte werden sich das Werk nun gern anschaffen.

Salusti, C., Crispi Catilina et Jugurtha orationes et epistolae ex historiarum libris deperditis cum integra varietate Victoriana, Gerlachiana, Kritiziana. Recognovit J. O. Casp. Orellius. Ad ditæ sunt M. Tullii Ciceronis Catilinaria et epitomæ T. Livii librorum CXL. Editio altera. 16. 10 Ng^l oder 35 kr.

Obwohl sich diese zierliche Ausgabe des Salust vor allen existirenden Schulausgaben, theils durch Beifügung der Varianten, theils durch die Beigaben aus Cicero und Livius, wesentlich auszeichnet, wodurch das Buch zu

einem vollständigen Grundriß der Römischen Geschichte wird, so haben wir dennoch der eingetretenen Concurreren wegen den bisherigen Preis auf die Hälfte ermäßigt, und ersuchen nun unsere geehrten Herren Kollegen, diese treffliche und billige Ausgabe, beim Beginne des neuen Cursus, sowohl den Herren Lehrern der alten Sprachen als den Schülern gütigst zu empfehlen. Wir gewähren dabei 7/6, 15/12 u. s. w.

Strauch, Dr. G. W., Theorie und Anwendung des sogenannten Variationcalculus. Mit 6 Figurentafeln. Zwei Bände. Lexiconform, 5 $\frac{1}{2}$ oder 8 fl. 45 kr.

Dieses von den ersten Mathematikern Deutschlands und des Auslandes höchst günstig beurtheilte und auch äußerlich würdig ausgestattete, 162 Bogen starke Werk, wird sich nun in seiner neuen Gestalt und bei dem um die Hälfte ermäßigten Preise, bei allen Freunden der höhern Mathematik leicht Eingang verschaffen. Auch davon gewähren wir auf 6 im gleichen Jahre bezogene Exemplare 1 Freieremplar.

Zürich, November 1853.

Wener & Zeller.

[12738.] Von den in meinem Verlage erschienenen Kinderschriften stehen zur Weihnachtszeit Exemplare à Cond. gern zu Diensten und bitte zu verlangen, nämlich:

Figuren-Theater.

Eine Sammlung von kleinen Vorstellungen für Kinder, mit Figuren leicht ausführbar.

Von G. Fritz.

Erstes bis achttes Bändchen (Das Gespenst im Wirthshause — Das Raubschloß — Das Leibgericht — Der Pächter u.) Zweite Aufl.

Preis für jedes Bändchen à 6 Sgr. complet alle 8 Hefte 1 $\frac{1}{2}$ 18 Sgr.

Eine mannigfaltige Sammlung von Puppenspielen, wie sie bis jetzt noch nicht existirte, für Kinder gewiß eine willkommene Gabe, auch als Lesebuch angenehm unterhaltend. Von den vier ersten Heften wurde bereits in Folge der günstigen Aufnahme die zweite Auflage nöthig.

Die gesellige Kinderwelt.

Enthaltend 80 Kinderspiele, 100 Pfänderausübungen, 40 Schnellsprechsätze, 150 Sprichwörter, 110 Räthsel, 120 Räthselfragen, Drakelfragen mit Antworten, Erzählungen, launige Geschichten, Deklamationen und Kunststücke u.

für die Jugend bearbeitet von

Gustav Fritz.

16. geh. Preis 15 Sgr.

Koch, Rosalie, Maiblümchen, Erzählungen für die Jugend. 11 $\frac{1}{4}$ Sgr.

— — Gelegenheitsged. f. d. Jugend. 10 Sgr.

Osten, Mary, Frühlingsblüthen, Erzählungen für die Jugend. 10 Sgr.

Volksmärchen aus Böhmen.

Von J. Milenowsky.

1853. Mit Holzschnitten von Meiffenstern. 8. cart. 27 Sgr.

Ein Schatz echt poetischer Volksmärchen, von dem kundigen Verfasser in Böhmen gesammelt und höchst anziehend wiedergegeben.

Joh. Urban Kern in Breslau.

(vide Wahlzettel Nr. 2070.)

[12739.] Bei **Fr. Frommann** in Jena ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Geschichte

des Hochstifts Osnabrück

(bis z. 16. Jahrh.)

von

Dr. J. C. B. Stübe.

Bürgermeister und Landrath zu Osnabrück.

30 Bogen. gr. 8. Preis geb. 2 fl 10 Sg ord.
Dies lange vorbereitete und jetzt nach dem Rücktritt des Verf. vom Ministerio vollendete Werk ist für jeden Forscher in der deutschen Geschichte und im deutschen Rechte unentbehrliche Quelle.

Da der größte Theil der Auflage bereits durch Subscriptionen verkauft ist, kann ich den Rest nicht als Novität verstreuen.

Jena, 7. November 1853.

Fr. Frommann.

(vide Wahlzettel Nr. 2072.)

[12740.] Neue Musikalien

im Verlage

von

Schuberth & Co. in Hamburg,
Leipzig und New-York.

- Alsleben, Jul.**, Polonaise pour Piano. Op. 2. 10 Sg .
- Armbrust, G.**, Op. 1. Allegro, Capriccioso f. d. Piano. 12 $\frac{1}{2}$ Sg .
- Bertini, H. jun.**, Choix d'études. Liv. 5. cont. 24. Etudes. Op. 29. Nouv. Edit. 1 fl .
- Brunner, C. T.**, Souvenir de l'opéra. Op. 113. Cah. 7. **Bellini**, Sonnambula (Nr. 2). Cah. 8. **Meyerbeer**, Robert le Diable. à 10 Sg .
- Burgmüller, Ferd.**, An Adelheid, Lied von **Krebs**, für das Piano leicht arrangirt. 5 Sg .
— Die Heimath, Lied von **Krebs**, für das Piano leicht arrangirt. 5 Sg .
— Les deux jeunes Pianistes, Rondinos p. Piano à 4m. Cah. 1. **Krebs**, Heimathlied. Cah. 9. **Proch**, Alpenhorn. à 10 Sg .
- Gockel, A.**, Op. 9. Ricordanza, première Valse de Concert p. Piano. 10 Sg .
- Hirsch, R.**, Album f. Gesang mit Piano. Neue Ausgabe. Nr. 11. **Lindpaintner, P. v.**, An die Welle. 7 $\frac{1}{2}$ Sg . Nr. 10. do. An Irene. 5 Sg .
- Körner, G. W.**, Op. 19. Die Fugenschule oder das höhere Orgelspiel. 3 fl .
- Krug, D.**, Modebibliothek f. d. Piano. Nr. 25. Alary-Polka, Caprice. 15 Sg .
— Bouquets de Mélodies p. Piano. Nr. 7. Favorita. Nr. 8. Ernani. à 15 Sg .
- Kummer, G.**, Op. 85. Rondo p. Flüte et Piano. 15 Sg .
- Lindblatt, A. F.**, Der kleine Postillon auf dem Heimwege. Lied mit Pianoforte-Begleitung, und deutsch., engl. u. schwed. Texte. 12 $\frac{1}{2}$ Ng .
- Lindpaintner, P. v.**, Roland, Lied mit Guitarre-Begleitung. Neue Auflage mit deutsch. und engl. Text. 7 $\frac{1}{2}$ Sg .

Liszt, Fr., Sonnambula, grande Fantaisie de Concert p. Piano. 2. Edit. 1 fl 10 Sg .

Raff, J., Die Oper im Salon f. d. Piano. Neue Auflage. Nr. 3. La Sonnambule, Fantaisie. 20 Sg .

Schuberth, Ch., Dodecameron, Morceaux de Salon p. Violon avec Piano. Nr. 1. L'espoir, Romance. 10 Sg . Nr. 2. Les Soupirs, Transcriptions. 20 Sg .

Schumann, Rob., 9 Ball-Scenen f. d. Pianoforte zu 4 Händen. Op. 109. 3 fl .

Siede, Jul., Op. 2. Grand Polka de Concert p. Flüte avec Piano. 1 fl .

Soussmann, H., Op. 56. Fantaisie en forme d'un Rondeau pour Flüte et Piano. 15 Sg .

Stark, Chr., Tänze und Märsche für das Piano. Nr. 5. Ida Redowa. Nr. 7. Mänövri-Marsch. à 5 Sg .

Willmers, R., Op. 90. Kornblumen, Lied mit Piano-Begleitung und deutsch. und engl. Text. f. Sopran 15 Sg .

— Dasselbe. für Alt. 15 Sg .

[12741.] Folgende Karten

aus unserem Verlag von Dr. H. Kiepert empfehlen wir als besonders interessant:

Situations-Generalkarte von dem **Europäischen Theile des Osmanischen Reichs** nebst **Griechenland** und **Ionien**, zum Anschluss an die Karte von Polen und den Niederdonauländern in 2 Blättern. Im Maasstab von 1 : 1,700,000; mit zwei Beikärtchen von Constantinopel und dem Bosphorus, sowie des befestigten südlichen Theils der Dardanellenstrasse. Ein Blatt von 868 Quadratzoll excl. Rand. Preis 18 Sg .

Generalkarte vom **Osmanischen Europa** nebst **Griechenland** und **Ionien**, mit zwei Beikärtchen von Constantinopel und den Dardanellen. Im Maasstab von 1 : 3,000,000. Ein Blatt von 480 Quadratzoll excl. Rand. Preis 10 Sg .

— Dieselbe ohne Beikärtchen. Ein Blatt von 195 Quadratzoll excl. Rand. Preis 5 Sg .

— Dieselbe. Ein Blatt von 88 Quadratzoll. Preis 2 Sg .

Specialkarte der **Moldau**. Ein Blatt von 176 Quadratzoll. Preis 5 Sg .

Specialkarte der **Walachei**. Ein Blatt von 350 Quadratzoll. Preis 8 Sg n.

Specialkarte von **Serbien**. Ein Blatt von 272 Quadratzoll. Preis 6 Sg n.

Specialkarte von **Bosnien und Dalmatien** mit einer Beikarte von **Montenegro**. Ein Blatt von 525 Quadratzoll. Preis 10 Sg n.

Specialkarte von Polen, Westrussland bis zum Dniepr, den Ostseeprovinzen und den **Niederdonauländern**. 2 Blätter von 1288 Quadratzoll excl. Rand. Preis 20 Sg .

Weimar, im Nov. 1853.

Landes-Industrie-Comptoir.

(vide Wahlzettel Nr. 2069.)

[12742.] Zur Completirung des Lagers und geneigten Verwendung in der nächsten günstigen Verkaufszeit, empfehle ich den geehrten Sortimentshandlungen nachstehende in meinem Verlage in elegantester Ausstattung erschienene Miniatur-Ausgaben:

Deutscher Dichterwald.

Lyrische Anthologie

von

Georg Scherer.

Mit einem Titel: Stahlstich, gest. von **Ferd. Rothbart**, gest. von **Adr. Schleich**.

Album lyrique

de la France moderne

par

Eugène Borel.

The Rose,

Thistle and Shamrock.

A Selection

of English Poetry,

chiefly modern

by

Ferdinand Freiligrath.

Natur und Herz.

(Lyrische Gedichte.)

Von

Johann Gabriel Seidl.

Preis à 2 fl ord. = 3 fl . 30 kr . rhein.

Des theuren Einbandes und nicht bedeutenden Vorraths wegen kann ich jedoch nur noch feste oder Baar-Bestellungen berücksichtigen, und dürften Sie bei solchen um so weniger etwas riskiren, als Ihnen bekannt sein wird, daß obige Sammlungen mit dem entschiedensten Beifall vom Publicum aufgenommen sind.

Die Bezugs-Bedingungen sind:

in Rechnung mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt und auf je 11 Exempl. 1 Frei-Exemplar,
gegen baar mit 40% Rabatt und auf je 7 Exempl. 1 Freieremplar,
wobei es ganz Ihrer Wahl überlassen bleibt, wie Sie aus allen vier Werken die 12/11, resp. 8/7 Exempl. zusammenstellen wollen.

Bei einer Baarbestellung von 16/14 Expl. bewillige ich außerdem noch ein Inserat über alle vier Werke, auf meine Kosten.

Stuttgart, im September 1853.

Eduard Hallberger.

(vide Wahlzettel Nr. 2071.)

[12743.] Bei uns ist erschienen:

Karte der Türkei

und der Fürstenthümer Moldau und Walachei, nebst besonderem Kärtchen der Dardanellen u. d. Bosphorus, von **R. Groß**. Fol. Preis 18 kr . = 6 Ng .

Diese schöne, in Farben gedruckte Karte dürfte durch ihre ganze Ausführung, namentlich aber durch die ihr eigenthümlichen Nebenkärtchen der Straße der Dardanellen u. Constantinopel, vor allen übrigen vortheilhaft sich auszeichnen.

Wir geben dieselbe jedoch nur in feste Rechnung mit $\frac{1}{2}$ u. 13/12 baar mit 50%.

E. Schweizerbart'sche Verl.-Buchhbg.
in Stuttgart.

[12744.] Geh. 10 Sgr. kart. 12 Sgr.

**Grimm,
Kinder- und Haus-Märchen.**

Kleine Ausgabe. Neunte Auflage.
in Rechnung 25% Rab., baar 33 1/3% u. 13/12.

„Dies Buch empfehle ich für Kinder von zehn Jahren besonders. Unstreitig unter allen Märchenbüchern das schönste.“ (Bernhardi, Begleiter durch die deutschen Volks- u. Jugendschriften.)

Ob schon man eigentlich annehmen sollte, daß diese klassische Sammlung, das unerreichte Vorbild aller späteren Märchenbücher, keiner besonderen Anpreisung mehr bedürfte, so habe ich doch wiederholt, namentlich auch in Folge meines Circulars vom 20/10, wahrgenommen, daß ein großer Theil des Sortimentshandels diesem Buche, welches jedenfalls einer unbegrenzten Verbreitung fähig ist, noch durch aus nicht die gebührende Beachtung geschenkt, ja kaum von demselben Notiz genommen hat, denn noch immer begegne ich Bemerkungen, wie: „daß man bedaure, keine größere Partie davon bestellen zu können, da man sich so eben von diesem oder jenem Märchenbuche eine bedeutende Partie aufs Lager gelegt habe.“ — Ich erlaube mir daher hierdurch den Sortimentshandel nochmals auf diese wohlfeile, aber würdig ausgestattete Ausgabe hinzuweisen, u. bin überzeugt, daß dies denselben veranlassen wird, die Verbreitung derselben aufs thätigste zu fördern, da ich zu seiner Intelligenz das Zutrauen habe, daß er sich lieber für ein klassisches Buch, wenn es eben so wohlfeil und zu denselben Vortheilen geboten wird, als seine bei weitem schwächeren Nachahmungen, verwenden wird, als für jene.

Ich bemerke schließlich noch, daß so eben auch ein Abdruck auf feinem Velinpapier in farbigem Umschlag cart. 24 Sgr ord., 18 Sgr netto ausgegeben wird, so wie daß die bestellten Anzeigen in der nächsten Woche versandt werden. Anzeigen zum Gratis-Beilegen kann ich nur solchen Handlungen gewähren, die mindestens eine Partie von 50 Exemplaren fest oder baar bestellen oder soviel schon in Rechnung dieses Jahres bezogen haben.

Berlin, 10. November 1853.

Franz Duncker,
(B. Besser's Verlagsbuchhandlung.)
(vide Wahlzettel Nr. 2078.)

[12745.] Für die Weihnachtszeit.

Englische Klassiker

neue und schön illustrierte Ausgaben.

in 8. Cloth Goldschnitt à 5 s. 6 d. baar
à 1 £ 15 Sgr.

in 8. Marocco sehr elegant à 10 s. 6 d., baar
2 £ 7 Sgr 6 d., sortirt 13 als 12.

Chaucer's Canterbury Tales.
Dryden's Poems.
Kirk White's Remains and Life by Southey.
Milton's Poetical Works.
Pope's Poetical Works.
Southey's Joan of Arc and Minor Poems.
Spencer's Sacrie Queene.
Thomson's and Beattie's Poems.
Longfellow's Poems.
— prose works.

London. **Franz Thimm.**
(vide Wahlzettel Nr. 2074.)

[12746.] Fink, Hansschatz. IV. Aufl.
in 10 Bief. mit 10 Stahlstich. à 12 Ngr ord.,
9 Ngr netto, 7 1/2 Ngr baar.

Heute versandte ich als feste Fortsetzung die bestellten Exemplare des 3. u. folg. Hefts mit den Portraits in Stahlstichen: Th. Körner, J. A. Hiller. und bitte um baldige Mittheilung der noch rückständigen Continuationen vom 2. Heft an. Leipzig, 14. Nov. 1853.

Gustav Mayer.

(vide Wahlzettel Nr. 2067.)

[12747.] In meinem Verlage ist so eben erschienen, und bitte ich, auf angehängtem Zettel verlangen zu wollen:

Kindliche Poesieen

für

Mädchen von 8 bis 12 Jahren.

Eltern und Lehrern zur Beförderung und Veredlung kindlicher Phantasie empfohlen.

Von

Louise Sternschild.

Preis 10 Sgr oder 36 fr. ord.

Es dürften diese anmuthigen Erzählungen, gleich den in meinem Verlage in fünfter Aufl. erschienenen „Geschichten für Kinder, von W. Curtman“, einer großen Verbreitung fähig sein, und bei einiger Verwendung, besonders zu Weihnachten, viele Käufer finden, um so mehr, als die Literatur für Mädchen dieses Alters nicht sehr reichhaltig ist.

Gleichzeitig offerire ich Ihnen zur Completirung Ihres Lagers:

Geschichten für Kinder,

vorzuerzählen von Müttern, Geschwistern und Lehrern.

Von

Wilh. Curtman.

5. Auflage.

Besonders zur bevorstehenden Festzeit dürfte hiernach viele Nachfrage sein.

Gießen, Anfangs Nov. 1853.

Seyer's Univ.-Buchhdlg.

(E. Heinemann.)

(vide Wahlzettel Nr. 2083.)

[12748.] Bei Beginn des Kirchenjahres empfehlen wir den verehrlichen Sortimentshandlungen hier verzeichnete, längst bestens in der Gunst des Publikums stehende Gebets- u. Andachtsbücher unseres Verlages, und dürfte es sich lohnen, daß Ihr Lager stets mit Exemplaren assortirt ist.

Löhe, W., Samenkörner des Gebets. 5. Aufl.
geb. 16. 9 Ngr od. 30 fr.

— dasselbe m. Anhang, geb. 14 Ngr od. 45 fr.

— dasselbe (ohne Anhang) in englische Leinwand mit Goldschn. geb. 18 Ngr od. 1 fl.

— do. mit breitem Rande br. 15 Ngr oder 54 fr.

— do. auf Velinpapier, 3 Aufl. kl. 8. 12 Ngr oder 42 fr.

— Ehestandsgebete. 2. Aufl. broch. 6 Ngr oder 20 fr.

— Gebete für evangelische Christen im Leben, Leiden und Sterben. geb. 20 Ngr oder 1 fl. 12 fr.

— Rauchopfer für Kranke u. Sterbende und deren Freunde. br. 15 Ngr od. 48 fr.

Rittmeyer, M. Joh., Betrachtungen über das heilige Abendmahl. 6. Aufl. 16. geb.
22 Ngr od. 1 fl. 14 fr.

Biarowsky, Dr. E. W. J. v., Das Vater Unser. br. 10 Ngr od. 36 fr.

Göhring, Chr. K., Morgen- und Abendgebete. Mit 1 Titelfupfer. geb. 1 £ od. 1 fl. 36 fr.

— täglicher Wandel des Christen. 4. Aufl. geb. 8 Ngr od. 24 fr.

— Kerngebete. geb. 24 Ngr od. 1 fl. 18 fr.

Die Partieprieße bei Abnahme von je 25 Expl. roh oder geb. sind Ihnen längst bekannt.

Indem wir höflich um gefällige recht thätige Verwendung bitten, ersuchen wir, sich bei Verschreibungen des mitfolgendenzettels bedienen zu wollen.

Nördlingen, 8. November 1853.

Hochachtungsvoll und ergebenst

C. S. Beck'sche Buchhandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 2073.)

[12749.] Für die Weihnachtszeit

erlaube ich mir, untenstehende laßfähige Artikel meines Verlages den verehrten Sortimentshandlungen zu freundlicher Verwendung zu empfehlen, und ersuche diejenigen, welche

Weihnachtskataloge

drucken lassen, die Titel in ihrem eignen Interesse darin aufzunehmen. Für geeignete Bekanntmachungen in den Weihnachtskatalogen der gelesesten Zeitschriften werde ich Sorge tragen.

Gebundene Artikel, mit Ausnahme von **Saan, Das Gebet**, liefere ich nur fest.

Leipzig, den 5. Novbr. 1853.

Hermann Costenoble.

Böttger, Habana, lyrisch-epische Dichtung. Miniatur-Ausg. broch. 1 1/2 £ ord., 1 £ netto, 27 Ngr baar.

— do — eleg. gebd. 1 £ 16 Ngr ord., 1 £ 6 Ngr netto, 1 £ 3 Ngr baar.

Bunyan, Pilgerreise, nebst Einleitung und Anmerkungen von Pastor Fr. Ahlfeld. broch. 1 1/2 £ ord., 1 £ 7 Ngr netto, 1 £ 3 Ngr baar.

— do. — eleg. gebunden. 2 1/2 £ ord., 1 £ 19 Ngr netto, 1 £ 16 Ngr baar.

Saan, Dr. Wilh., Das Gebet vermag Viel. Stunden religiöser Erbauung. br. 1 1/2 £ ord., 1 £ netto, 26 Ngr baar.

— do. — eleg. geb. 1 3/4 £ ord., 1 1/2 £ netto, 1 1/2 £ baar.

Rosmähler, C. A., Prof., Populaire Vorlesungen aus dem Gebiet der Natur. Erster Band: Mikroskopische Blicke. 27 Ngr ord., 20 Ngr netto und baar.

— do. — Zweiter Band: Die Versteinungen. 1 1/4 £ ord., 28 Ngr netto und baar.

Wolf, Hausschatz englischer Poesie und ihrer Geschichte. Herausgegeben von Dr. H. A. Manilius. 3. Aufl. broch. 1 £ ord., 20 Ngr netto, 18 Ngr baar.

— do. — eleg. geb. 1 1/2 £ ord., 28 Ngr netto, 26 Ngr baar.

[12750.] Heute versandt wir die baar bestellten Exemplare des **Humoristisch-satyrischen Volkskalender des Kladderadatsch pro 1854.**

Herausgegeben von **D. Kalisch**, illustriert von **W. Scholz**.
8 Bogen. 8. In eleg. Umschlag geb.
Preis 10 S $\frac{1}{2}$.

Bei den bedeutenden Baar-Bestellungen können wir nur solche à Cond.-Bestellungen berücksichtigen, bei denen gleichzeitig gegen baar mit verlangt wird.

Berlin, d. 10. November 1853.

A. Hofmann & Comp.

[12751.] Bei **H. F. Müller's Wwe.** in Wien ist so eben erschienen:

Neue Modedame. Eine Puppe zum Anziehen mit 12 eleganten Anzügen nach neuester Mode. Im Carton 3 $\frac{1}{2}$.

Die Theilbaren. Komische Bilder zum Zusammensetzen. Im Carton 22 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$.

Beide werden nur in fester Rechnung versandt.

(vide Wahlzettel Nr. 2082.)

[12752.] **Lachstoff für Sylvesterpünsche!**
Bunt-pikante Neujahrswünsche.
14 sauber colorirte Bilder und witzige Reime.

Dieser originelle Neujahrsscherz, Text von einem unserer beliebtesten Humoristen, fand viele Käufer.

Preis 7 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ ord. — Gegen baar mit 40 % — Freierempl. 10 + 1.

Exempl. à Cond. können wir nicht abgeben und bitten um Angabe Ihres Bedarfs auf dem betreff. Verlangzettel.

Hamburg, Novbr. 1853.

Verlags-Comptoir.

(vide Wahlzettel Nr. 2085.)

[12753.] **Schriften für Auswanderer.**

Im Verlage von **A. D. Geisler** in Bremen ist erschienen:

Der richtig sprechende Amerikaner. Oder gründliche Anweisung, in kurzer Zeit die engl. Sprache zu erlernen. 4. in Amerika revidirte Auflage. gr. 8. 7 Bog. 6 g $\frac{1}{2}$.
Texas. Ein Handbuch für deutsche Auswanderer. Mit einer Karte. 3. vermehrte Auflage. gr. 8. br. 16 g $\frac{1}{2}$.

Karte von Texas. Mit dem Golf von Mexico. Sauber illum. Aufgezogen 10 g $\frac{1}{2}$.

Laun, E., Kurze Darstellungen von Süd-Australien und Port-Adelaide. Als Leitfaden für Auswanderer. gr. 8. geh. 4 g $\frac{1}{2}$.

Rathgeber für Auswanderer nach Californien. gr. 8. Mit illum. Karte. geh. 5 g $\frac{1}{2}$.

Bohn, Ed., Meeresstempel. Ein Gebetbuch für Auswanderer evangelischer Confession. gr. 8. geh. 10 g $\frac{1}{2}$.

Engeln, J. (Pastor), Raphael. Der Geleitsmann für katholische Auswanderer. Ein Gebetbuch. 8. geh. 9 g $\frac{1}{2}$.

Mit Vergnügen bin ich bereit, durch Inserat den Absatz zu fördern, und bitte, wo Erfolg zu hoffen, mir davon Kunde zu geben.

Zwanzigster Jahrgang.

[12754.] Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen:

Der faule Knecht

zur
Berechnung der Zinsen

à 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3, 3 $\frac{1}{2}$, 4, 4 $\frac{1}{2}$, 5 & 6 Procent.

Von
1 S $\frac{1}{2}$ bis 10,000 $\frac{1}{2}$

für
1 Tag, in fortlaufender Reihenfolge, bis zu 30 Tagen oder 1 Monate und von 1 Monate bis zu 1 Jahre.

Zweite Auflage

10 S $\frac{1}{2}$ ord. 6 $\frac{1}{2}$ S $\frac{1}{2}$ netto.

Graubenz, im Nov. 1853.

Julius Gabel.

[12755.] **C. F. Winter**, akademische Verlagsbuchhandlung in Heidelberg, offerirt zur bevorstehenden Festzeit in mäßiger Anzahl à Condition:

Euripides, von J. J. E. Donner. Drei Bände. gr. 8. geh. 4 $\frac{1}{2}$ 15 S $\frac{1}{2}$ od. 8 fl.

Häußer, Ludwig, Professor in Heidelberg, Denkwürdigkeiten zur Geschichte der Badischen Revolution. gr. 8. geh. 1 $\frac{1}{2}$ 26 S $\frac{1}{2}$ oder 3 fl. 12 kr.

Fein gebunden:

Sophokles, von J. J. E. Donner. Dritte neu bearbeitete Auflage in 2 Bänden.

Schillerform. 2 $\frac{1}{2}$ 4 N $\frac{1}{2}$ od. 3 fl. 40 kr.

Uhlend, Ludwig, dramatische Dichtungen. gr. 8. 1 $\frac{1}{2}$ 28 N $\frac{1}{2}$ od. 3 fl. 30 kr.

Rudolphi, Carol., Gemälde weiblicher Erziehung. 2 Theile. Dritte Auflage, mit einer Vorrede vom Geh. Kirchenrathe J. H. E. Schwarz, 8. 2 $\frac{1}{2}$ 20 N $\frac{1}{2}$ oder 4 fl. 48 kr.

Bekanntlich eine geistreiche und schön geschriebene Anleitung für gebildete Damen zur höhern Erziehung ihrer Töchter.

Plönies, Luise von, Ein fremder Strauß. kl. 8. 1 $\frac{1}{2}$ 4 N $\frac{1}{2}$ od. 2 fl.

Eine mit vielem Geschmack und feinem Sinn gewählte Sammlung von ausländischen Dichtungen in vortrefflicher Uebersetzung. — Vorzüglich zu Geschenken für Frauenzimmer geeignet.

Keller, Gottfried, Gedichte. 12. à 1 $\frac{1}{2}$ 24 N $\frac{1}{2}$ od. 3 fl.

Auf feste Rechnung liefere ich nur:

Liebig, Justus, chemische Briefe. Dritte umgearbeitete u. vermehrte Auflage. gr. 8. 2 $\frac{1}{2}$ 24 S $\frac{1}{2}$ oder 4 fl. 48 kr.

Der Einband wird apart mit 7 $\frac{1}{2}$ N $\frac{1}{2}$ oder 27 kr. pr. Exemplar berechnet.

Geheftete Exemplare stehen nach wie vor à Cond. zu Diensten.

[12756.] **Meine Karten über den russisch-türkischen Kriegsschauplatz in Europa und Asien** werden von meinem Commisnaire in Leipzig ausgeliefert, und complettire ich das dortige Lager durch fortwährende Sendungen.

Glogau, 1. Novbr. 1853.

Carl Flemming's Verlag.

[12757.] **Nur auf Verlangen!**

In unserem Verlage ist so eben erschienen: **Bayern's Rindviehragen, Schläge und Stämme.**

Von

Dr. Fraas.

Mit 10 Tafeln farbiger Abbildungen von **J. Adam.**

gr. 4. eleg. gebunden netto 3 fl. oder 1 $\frac{1}{2}$ 26 N $\frac{1}{2}$. Wir haben diesen Artikel nur bayerischen Handlungen unverlangt zugesandt und bitten, wo anderwärts gegründete Aussicht auf Absatz, mäßig à Cond. zu verlangen.

München, 4. Nov. 1853.

Joh. Palm's Hofbuchhdlg.

(vide Wahlzettel Nr. 2081.)

[12758.] Für die Weihnachtszeit empfehle ich: **Braunhard, Dr.**, Handb. d. franz. Sprache u. Literatur f. alle Classen des deutschen Gymnasiums. 2 $\frac{1}{2}$.

Crüger, J., Schule der Physik, auf einfache Experimente gegründet u. in populärer Darstellung f. Schule u. Haus, insbesondere für Maschinenbauer, Landwirthe, Gewerbetreibende u. Freunde naturwissenschaftlicher Versuche, methodisch bearbeitet. 2 $\frac{1}{2}$.

Kahle, C. F., der treue Führer durch die Lehrjahre des jungen Kaufmanns. Die Comtoir-Wissenschaften enthaltend. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$. Erfurt, 4./1. 1853.

G. W. Körner.

[12759.] **Französische Jugendschriften.**

Bei herannahender Festzeit empfehle ich mein reichhaltiges Lager französischer Jugendschriften und bemerke nur, daß von mir immer neue und sauber gehaltene Exemplare geliefert werden. Da, wo es gewünscht wird, führe ich feste Aufträge auf bestimmte Beträge nach eigener Wahl aus und gewähre bei solchen Sendungen gegen Baargahlung erhöhten Rabatt.

Leipzig, Ende October 1853.

F. A. Brockhaus.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[12760.] In meinem Verlage erscheint in den nächsten Tagen und wird nur auf Verlangen, in Rechnung 1854, versandt:

Harden,

oder der Aufstand in Lüttich im Jahre 1790.

Ein dramatisches Gedicht in fünf Akten, mit einem Vorspiel, von **Friedrich Paschalis.**

Min.-Ausg. Velinp. Eleg. broschirt. 15 Bogen circa, 1 $\frac{1}{2}$ ord.

Ich lasse (zur Weihnachtszeit leicht verkäuflich) eine Partie Exemplare elegant in engl. Leinw. mit Goldschnitt binden, und bitte demnächst zu verlangen.

Leipzig, 10. Novbr. 1853.

V. Fernau.

(vide Wahlzettel Nr. 2080.)

[12761.] Ende dieses Monats erscheint in unserm Verlage:

Nouveau guide
de
Conversations modernes
ou

Dialogues usuels et familiers,
contenant en outre de nouvelles conversations
sur les voyages, les chemins de fer, les bateaux
à vapeur, etc.

en 6 langues:

français-allemand-anglais-russe-polonais-
suédois.

1 vol. 12. cart. 1 fr ord. (Mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt
und $7/6$ Ex.)

Indem wir dieses neue Gesprächbuch der
Beachtung unserer Herren Collegen insbesondere
in Rußland, Polen u. Schweden empfehlen,
benachrichtigen wir Sie gleichzeitig, daß Anfangs
nächsten Jahres hiervon Ausgaben in 2, 3 und
4 dieser Sprachen erscheinen werden, weshalb
wir solche auf dem anliegenden Wahlzettel auch
schon verzeichnet haben. Da jede einzelne
Sprache für sich stereotypirt ist, so können auch
etwaige andere, als die aufgeführten Combina-
tionen sich herstellen lassen, und bitten zu diesem
Zweck um Ihre gefälligen Offerten, für welche
wir bei Uebnahme größerer Parthien auch gern
größere Vortheile gewähren und die entspre-
chende Firma auf dem Titel namhaft machen
wollen.

Im Allgemeinen werden bei diesen Gespräch-
büchern $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und auch assortirt aus ver-
schieden derselben auf 6 Ex. 1 Freierempl.
gewähren.

Berlin, d. 8. November 1853.

B. Behr's Buchhandlung.

(vide Wahlzettel Nr. 2094.)

[12762.] Zeitschriften für 1854
betreffend.

Ende dieses Monats werden Probenum-
mern der

„**Novellenzeitung des Jahrgangs
1854**“

und der

„**Familienblätter 1. Heft, dritter
Band**“

von mir ausgegeben. Alle diejenigen Hand-
lungen, welche auf diese gern gelesenen Jour-
nale noch keine Continuation haben, so wie
solche, welche durch Colporteurs Geschäfte zu
machen pflegen, wollen gefl. rechtzeitig auf
angehängtem Bestellzettel Probenummern **gra-**
tis verlangen, da eine thätige Verwendung
hierfür noch nie ohne günstiges Resultat ge-
blieben ist.

Leipzig, im November 1853.

Otto Spamer.

(vide Wahlzettel Nr. 2091.)

[12763.] Englische Taschenbücher
für 1854.

The Court Album or Book of Beauty 5 fr
15 Sg baar.

The Keepsake à 5 fr 15 Sg baar.

Comic Almanac 1854. à 22 $\frac{1}{2}$ Sg baar.

Die Expedition geschieht am Tage der Er-
scheinung; ich expedire auch auf Verlangen direct.
London, im Oct. 1853.

Franz Thimm.

(vide Wahlzettel Nr. 2092.)

[12764.] Am 1. Decbr. erscheint:

**Landwirthschaftliches Centralblatt
für Deutschland**

herausgegeben von Dr. **A. Wilda.**

Jahrgang 1854. 1. Heft.

Exemplare hiervon mit Einzelrechnung à
10 N ord. = $7\frac{1}{2}$ N netto stehen allen Hand-
lungen, welche sich Absatz von diesem anerkannt
guten Journal versprechen, à Cond. in neue
Rechnung, zu Diensten.

Auch Prospekte mit speciellem Inhalts-
verzeichnis des 2. Semesters des Jahrg. 1853
und Bestellzettel für Privaten, stehen zum Ver-
theilen oder Beilegen in beliebiger Anzahl zu
Diensten.

Der Preis des cplt. Jahrganges von 12
Heften ist 4 fr ord., 3 fr netto, 2 fr 24 N
baar, auf 6 fest bestellte Expl. geben wir ein
Freieremplar und Inserat für unsere Kosten,
oder Prospekte mit Firma.

Inserate auf dem Umschlag berechnen
wir mit $1\frac{1}{2}$ N p. Petitzeile; die für das
erste Heft, welches in 2000 Ex. gedruckt und
versandt wird, bestimmten, erbitten wir bis
zum 25. November.

Leipzig, 14. Nov. 1853.

J. G. Hinrichs'sche Buchh.

(Verlagsconto.)

(vide Wahlzettel Nr. 2079.)

[12765.] Ende dieses Monats erscheint in un-
serm Verlage:

O Naśladowaniu

Jezusa Chrystusa.

Xiąg czworo

z łacińskiego przetłómaczył

X. A. J.

1 Band groß in 8. mit 7 Stahlstichen c. 5 fr
ord., mit 25% Rabatt (gegen baar 13/12 fr .
mit $33\frac{1}{3}\%$.)

Diese mit einer empfehlenden Appro-
bation des Erzbischof v. Dunin versehene Ueber-
setzung der Nachfolge Christi erscheint hiermit
in einer Pracht-Ausgabe auf schönstem sat-
nirtem Velinpapier gedruckt und auch im Text durch
Illustrationen geschmückt. Wir werden davon
sofort Exemplare, in Saffian und Gallico ge-
bunden, mit eleganter Deckelprägung anfertigen
lassen und empfehlen Ihnen eine sofortige Be-
stellung, da voraussichtlich dieses Werk zur be-
vorstehenden Festzeit gern gekauft werden wird.
Berlin, am 8. November 1853.

B. Behr's Buchhandlg.

(vide Wahlzettel Nr. 2076.)

[12766.] Der 2. Band — der neuen Octav-
Ausgabe von:

Lessing's sämmtl. Schriften,

herausgegeben von Karl Lachmann.

Aufs neue durchgesehen und vermehrt von
W. von Maltzahn

wird in einigen Tagen die Presse verlassen.
Da wir denselben nur auf feste Rechnung
versenden, so bitten wir diejenigen Handlungen,
welche uns ihren Bedarf noch nicht angegeben
haben, solches schleunigst thun zu wollen.

Zugleich verbinden wir damit noch die
Nachricht, daß der geringe Vorrath des ersten
Bandes uns nicht mehr gestattet, weitere Exem-
plare desselben à Condition zu liefern.

Leipzig, Ende October 1853.

G. J. Göschen'sche Verlagsbuchhandlung.

[12767.] **Vorläufige Anzeige.**

Im Verlage von **Wilh. Gottl. Korn** in
Breslau wird in einigen Wochen erscheinen:

**Die Criminalordnung
für die Preussischen Staaten**
in ihrer gegenwärtigen Geltung

von

dem Königl. Kreisgerichts-Director, Geheimen Justiz-
rath **Hartmann** in Glogau.

Die Criminalordnung, welche schon früher
viele Abänderungen erlitten, hat durch die Ver-
ordnungen vom 2. und 3. Januar 1849, durch
das Gesetz vom 3. Mai 1852 und andere eine
wesentliche Umgestaltung erfahren. Es ist für
das Publikum und den Juristen ein Bedürf-
niß, zusammen gestellt zu sehen, wie sich das
Verfahren in Untersuchungsfachen gegenwärtig
gestaltet. Diesen Zweck soll das angekündigte
Werk aus der Feder eines Juristen, in dessen
Händen die Leitung des öffentlichen Verfahrens
in Untersuchungsfachen gelegen und noch liegt,
erreichen.

[12768.] Nichts unverlangt!

Bei mir erscheint in einigen Tagen:

Freudenspiegel des ewigen Lebens

von

Dr. Philipp Nicolai,

Verfasser der Lieder „Wachet auf ruft uns die Stimme“
und „Wie schön leuchtet uns der Morgenstern.“

Aufs neue vorgehalten von

Gustav Mühlmann.

gr. 8. br. 25 $\frac{1}{2}$ Bg. 24 Sg .

Diejenigen Handlungen, welche sich Absatz
davon versprechen, ersuche ich, gefälligst à Cond.
verlangen zu wollen.

Halle, 4. Novbr. 1853.

Richard Mühlmann.

(vide Wahlzettel Nr. 2090.)

[12769.] Binnen Kurzem erscheint, wird indes
nur mäßig à cond. versandt:

Zimmermann, Dr. G., Archiv für die Pa-
thologie und Therapie. 2. Heft. geh.

— Chemisch-physiologische Untersuchungen
zur Fieber- und Krisenlehre. geh.

Ferner erschien bei mir in Commission, wird
jedoch nur auf feste Bestellung expedirt:

Richter, U., Glück zu dem Könige! Predigt
über 1. Samuelis 10, 24. zur Feier des
Geburtsfestes Sr. Majestät des Königs
von Preußen, gehalten in der kl. evangel.
Kirche zu Hamm am 15. Oct. 1853.

Hamm, den 10. Nov. 1853.

G. Grote.

(vide Wahlzettel Nr. 2084.)

[12770.] Zur gefl. Beachtung.

Der zweite Theil von

Wickede, Ein Soldaten-Leben

kommt in ca. 14 Tagen zur Versendung.

Da mir viele Handlungen ihre festen Be-
stellungen hierauf noch nicht zugehen ließen, so
ersuche um schleunigste Einsendung derselben,
mit dem Bemerkten, daß ich unverlangt den 2.
und 3. (letzten) Theil nur einfach à Cond. ver-
senden werde.

Stuttgart, 7. Novbr. 1853.

Eduard Hallberger.

(vide Wahlzettel Nr. 2086.)

Angebotene Bücher.

[12771.] Preisermäßigung betreffend!

Mit Schluß dieses Jahres hört die

Preisermäßigung

eines Theiles meiner Verlagsartikel auf, und es treten nach dieser Zeit die frühern Preise wieder in Kraft. Rückständige Bestellungen für Kunden oder zur Completirung des Lagers bitte ich unverzüglich machen zu wollen. Verzeichnisse stehen in mäßiger Anzahl noch zu Diensten.

Leipzig, 1. November 1853.

J. M. Brockhaus.

[12772.] Die englischen Classiker-Ausgaben von Charles Daly in London, welche fortwährend auf meinem Leipziger Lager vorräthig sind, und bisher zu nachfolgenden Ordinair-Preisen mit 10% oder 15% gegen baar expedirt wurden, liefere ich, eingetretener Concurrenz halber, von nun an mit 20%, wodurch die Unbequemlichkeit, solche erst von London verschreiben zu müssen und auf Eingang zu warten, umgangen wird.

Byron's works, 16 Steelplates gr. 18. 2 fl 10 Ngr .

Milton's works, 18 ditto. 1 fl 20 Ngr .

Pope's works, desgl. 1 fl 20 Ngr .

Cowper's works, desgl. 1 fl 20 Ngr .

Burns' works, desgl. 2 fl 10 Ngr .

Shakespear's works, desgl. 3 fl .

Scott's works, desgl. 1 fl 20 Ngr .

Coldrige's works, desgl. 27½ Ngr .

Goldsmith's poetical works. 1 fl 20 Ngr .

Im Falle es gewünscht wird, liefere ich auch bei 12 Expl. fortirt, das 13. gratis.

J. M. C. Armbruster in Leipzig.

[12773.] Von mir ist zu beziehen und wird auch in Leipzig ausgeliefert:

Blanc's Handbuch des Wissenswürdigsten. 3 Bde. 5. Aufl. 1848. (S.-Pr. n. 4½ fl) à 1½ fl baar.

Dasselbe. 4. Aufl. 3 Bde. à 1½ fl , und bei beiden Ausgaben auf 10—1 Freier., soweit der geringe Vorrath reicht.

Goethe's Werke. Nste. T.-A. 40 Bde. für 12½ fl baar.

Eduard Leibrock in Braunschweig.

[12774.] Englische Pracht-Werke,

zu Weihnachtsgeschenken sich eignend, zu beziehen von **J. M. C. Armbruster** in Leipzig: The Holiday-Book for Christmas and the New-Year, embracing legends, tales, poetry, music, sketches of manners and customs, games and sports in folio, mit vielen Hunderten von großen Holzschnitten, die heilige Weihnachtszeit der Engländer, Sitten u. Gebräuche in derselben ic. darstellend. Einband, prächtig u. splendid, in farb. gedruckte Leinwand, 7 fl 20 Ngr .

Gems of Wood-Engravings from the illustrated London News with a history of the art ancient and modern, by William Chatto. Folio. London. 93 der schönsten Folio-Blätter ausgezeichneter Holzschnitte. 6 fl 10 Ngr .

Poems and pictures, a selection of Ballads and songs and other poems, with 100 pictures von den ausgezeichnetsten Künstlern. Dieser schöne 4^o. Bd. enthält auch viele in das Englische übersehte und mit geistreichen Illustrationen versehene Balladen unserer deutschen Cornphäen, wie Schiller, Bürger u. s. w. (Statt 2 Guinees.) Schöner Sarsenetbd. 6 fl 10 Ngr .

The British Ballads. Eine Auswahl derselben mit Illustrationen, auf chinesischem Papier, schön in Halbfrzbd. gebdn., mit Titel in Gold u. Farben. 5 fl 15 Ngr .

Poetry of the year. Passages from the Poets descriptive of the seasons. Mit 22 Illustrationen in feinstem Farbendruck nach den ausgezeichnetsten Künstlern Englands. hoch 4. London 1853. Feinster in Gold gepreßter Sarsenetbd. 13 fl .

Home pictures. Sechzehn häusliche Scenen der Elternliebe, gezeichnet, geätzt und colorirt von Hablot Knight Browne. hoch 4. Eleganter Einband. 6 fl 20 Ngr .

The Village Queen, or summer in the country, mit Wasserfarben-Abbildungen von Edw. Wehnert, John Absolon, William Lee and Harrison Weir. hoch 4. London 1853. Prächtiger Sarsenetbd. 6 fl 25 Ngr .

The Babes in the wood, illustriert mit den schönsten in Farben gedruckten Abbildgen. von einer Dame. Farbendruck von Hanhart. Neue Aufl. kl. 4. Schöner Sarsenetbd. 5 fl 25 Ngr .

Außerdem sind viele billige illustrierte Drawing-room-Scrap-books, Albums, Gift- u. Scrap-books in 4. u. Folio im Preise von 2—5 fl bei mir vorräthig, und werde demnächst eine weitere Liste geben.

J. M. C. Armbruster.

(vide Wahlzettel Nr. 2095.)

[12775.] Billige Weihnachtschriften.

Durch Ankauf des Restes nachstehend verzeichneter beliebtester Jugendschriften, liefere ich dieselben zu beigefügten sehr niederen Preisen, franco Leipzig, durch Herrn **Heinrich Matthes**

gegen baar:

Eberhardt, Weilchenstrauß, kleine Erzählungen f. Kinder. 216 S. 16. ohne Bild. 2½ Sgr , m. 1 Stahlst. 4 Sgr .

Engel, Ino, kleine Reiseabenteuer. 248 S. 16. 4 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 5½ Sgr .

Freudenreich, Arno, kleine Erzählungen. 228 S. 16. 4 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 5½ Sgr .

Fröhlig, 130 kl. Erzählungen. 228 S. 16. 5 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 6½ Sgr .

Gottschalk, Titania, Feenmärchen. 288 S. 16. 5 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 6½ Sgr .

Langbein, Vacuna. Erzählungen in Freistunden. 344 S. 8. 2½ Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 4 Sgr .

Hellmuth, Cyanen, kl. Erzählungen, Märchen ic. 214 S. 16. 4 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 5½ Sgr do. m. schwarzen Kpfen. 5 Sgr , geb. 6½ Sgr .

— Sommerabende. Darstellungen aus d. Natur u. d. Menschenleben. 256 S. 12. (1 fl) 3 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 4½ Sgr .

— Winterabende, gesellige Spiele, Märchen, Erzähl. ic. (1 fl) 3 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 4½ Sgr .

Lehnert, Eunomia. 572 S. 8. m. 1 Stahlst. (1½ fl) 7½ Sgr , geb. 9½ Sgr .

— Mairöschchen. Ein Kranz v. Märchen, Erzählungen ic. 280 S. 16. 3 Sgr , geb. 4½ Sgr .

— Wanderungen im Gebiete d. Vorzeit. Volksagen ic. 296 S. 16. 3 Sgr , m. 1 Stahlst. 4½ Sgr .

Pieth, Kindergedichte. 1. Bd. 256 S. 12. M. 1 Stahlst. geb. 4 Sgr .

Mnemosyne. Erzähl. a. d. Engl. 267 S. 12. 2½ Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 4 Sgr .

Rockstroh, Mechanemata, der Tausendkünstler. Kunststücke ic., m. Kpfen. 5 Sgr .

Schoppe, Am. Asträa. M. 1 Kpfr. 318 S. 8. 4 Sgr , geb. 5½ Sgr .

— Licht u. Schatten. 334 S. 12. 4 Sgr , geb. m. 1 Stahlst. 5½ Sgr .

— bunte Reihe. 240 S. 12. 4 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 5½ Sgr .

— der kleine Lustgarten. 168 S. 16. 2½ Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 4 Sgr .

Thieme, Hedwig's liebste Puppe. Erzählungen. 300 S. 16. 6 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 7½ Sgr .

Wilmsen, der Mensch im Kriege. Heldemuth u. Geistesgröße in Kriegsgeschichten. 334 S. 12. 6 Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 7½ Sgr .

— Miranda. Auserlesene Samml. bewunderungswürd. u. selten. Ereignisse ic. 520 S. 16. 7½ Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 9 Sgr .

— Pantheon deutscher Helden. 476 S. m. Titelpfr. (1½ fl) 7½ Sgr , geb. 9 Sgr .

Vollbeding, Arison. Schilderung menschl. Geistesgröße u. Herzensgüte. 200 S. 8. 2½ Sgr , m. 1 Stahlst. geb. 4 Sgr .

Gottschalk, Hellas. Erinnerungen a. d. alt. Geschichte Griechenlands. M. Titpfr. u. Vign. (1½ fl) 7½ Sgr , geb. 9 Sgr .

Petiskus, Menschenwerth in Beispielen a. d. Geschichte u. d. Leben. M. 1 Kpfr. u. Vign. (1½ fl) 7½ Sgr , geb. 9 Sgr .

Homburg, Biographien berühmter Griechen, in Verbind. m. d. Gesch. Griechenlands. 2 Bde. (3 fl) 9 Sgr .

Auf 12 — 1 u. auf 25 — 3 Frei-Exempl.

Obgleich zu mehreren color. Bilder gehören, welche bei meinen fehlen, so werden sie dennoch, ihres interessanten Inhalts wegen, auch ohne dieselben gekauft.

G. Tönges in Gdm.

(vide Wahlzettel Nr. 2093.)

270 *

[12776.] Juvenile Books.

Englische Jugendschriften,
welche von **J. M. C. Armbruster's** engli-
schem Bücherlager in Leipzig zu beziehen sind:
Auswahl Nr. I.

Capitain Marryat's little savage. 412 Seiten
Text m. 7 Illustr. von John Gilbert. 8.
London, 1852. Schöner Sarsenetbd. 1 \mathfrak{r}
20 \mathfrak{N} g.

— the children of the new forest, m. 7
Illustrationen von John Gilbert. 8. Lond.
1852. Schöner Sarsenetbd. 428 Seiten
Text. 1 \mathfrak{r} 20 \mathfrak{N} g.

Child's treasury of knowledge and amusement
or Renben Rambles picture lessons. 26
schön color. Blätter in gr. 16. sammt Text.
In reich vergold. Sarsenetbd. 1 \mathfrak{r} 25 \mathfrak{N} g.
Child's treasury of knowledge or royal primer
with numerous illustrations. T. S. London.
Schöner Sarsenetbd. 28 \mathfrak{N} g.

Für's erste Jugendalter ziemlich sehr schön
illustrirtes W B C-Buch.

Green's nursery annual. (Stories and tales.)
16. London. In gepresstem Sammt gebd.
m. vielen Bildern in Buntdruck 1 \mathfrak{r} 10 \mathfrak{N} g.

Gift book of biography for young ladies by
Miss Kendrick, mit 8 tintes plates. Schön
gepresster Sarsenetbd. 1 \mathfrak{r} 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N} g.

Für schon erwachsene Mädchen ein beliebtes
und im Verkauf bewährtes Buch.

Tales and adventures by sea and land or 20
graphic most amusing tales with many il-
lustrations. Schöner Sarsenetbd. 25 \mathfrak{N} g.

Von diesen theilweisen Notizen über mein
großes englisches Bücher- u. Jugends-
schriften-Lager werden mit Rücksicht auf
die Weihnachtszeit, wie jedes Jahr, mehrere
Fortsetzungen folgen, aus welchen ersehen werden
kann, daß dem deutschen Buchhandel die so-
fortige Auswahl englischer Bücher für diesen
Bedarf, zu den billigsten Preisen bereits zu-
gängig gemacht worden ist.

J. M. C. Armbruster.

(vide Wahlzettel Nr. 2087.)

[12777.] Für die Weihnachtszeit:

Baxter's und Thimm's Oelbilder,
billige Offerte.

Thimm's Oelbilder, 49 Stück, ganz
complet. Ladenpreis 10 \mathfrak{r} 25 \mathfrak{S} g, für
3 \mathfrak{r} 25 \mathfrak{S} g baar.

Baxter's Oelb. 40 sortirt à 5 \mathfrak{S} g, für 4 \mathfrak{r}
baar.

do. sortirt im Betrage von 6 \mathfrak{r} 20 \mathfrak{S} g, für
4 \mathfrak{r} .

London, October 1853.

Franz Thimm.

(vide Wahlzettel Nr. 2088.)

[12778.] Von

Kort um, Geschichte des Mittelalters. 2 Bde.

Bern 1836. 2 Bde. 6 \mathfrak{r} ,
sind noch circa 200 complete Expl. vorrätzig,
die sehr wohlfeil, am liebsten zusammen, ab-
gelassen werden können. Offerten sind an
H. Blom in Bern zu richten.

[12779.] Die **C. Kolb'sche** Buchh. in Basel
offerirt:

1 Brockhaus, Conv.-Lexicon. IX. Aufl. 1/13
— 15/69. 71. 72. 76. 81/87. — 90/91
93/107 — 113/120. (103 Hefte) als neu
— à 8 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{r} , mehr als 50% baar.

Gesuchte Bücher.

[12780.] Die **Herold'sche** Buchh. in Hamburg
sucht und bittet um Offerten:

1 Herder's Werke zur Philosophie und Ge-
schichte. 8. Ausg. XIII. Thl. auf bestem
Papier. Unbeschn. Ein reines Exempl.

1 Jacobi, Schriften. 2. Thl. gr. 8. Schreib-
papier unbeschnitten. (E. Fleischer in L.)

1 Weber, über Injurien.

1 Vogt, physiol. Briefe. Fehlt bei Cotta.

[12781.] **C. Niese** in Saalfeld sucht um bil-
ligen Preis zu kaufen:

Eine Parthie von 5 bis 600 Exemplaren eines
guten evangelischen Gebetbuches, oder
eines historischen oder geographi-
schen Werkes in erzählender Darstellung,
oder auch ein gutes Volksbuch in Er-
zählungen, im Umfange von 20—30
Bogen.

Probeexemplare und Offerten erbitte ich
baldigst direct per Post, franco.

[12782.] **Bangel & Schmitt** in Heidelberg
suchen billig, antiquarisch:

1 Rothe's Ethik. 3 Bde.

1 Tiedemann, Tabulae arteriarum.

1 Arnold, Icones nervorum capitis.

[12783.] **Heinrich C. Schmooß-Smof** in
Potsdam sucht durch Herrn L. Fernau in
Leipzig, unter vorheriger Preisangabe:

1 Soldaten Friedrich's des Großen v. Ed.
Lange. (sehr gut erhalten).

[12784.] **Carl Eisner** in Delitzsch sucht:

Molière, oeuvres 1675. 79. 84. — Racine
678. — Corneille 663. 678. — Pierre &
Thomas. — Baron Abikkan 670. — Theodate
673. — Le comte d'Orguol, Mort d'Akkibas
678 von T. Corneille, separat. — Rabelais
653. — Parnasse satyrique 660. — Le cabi-
net satyr. 672. — Virgil 636 — 676. —
Horatius 676. — Regnier, satyrae 642.
52. — Commynes 648. — L'imitation de Jésus
Christ, sans date. — Blessebois, oeuvres 676.
— Marot 700. — Nostradamus 685. —
Chapelin, la pucelle. — Le patissier franç.
655.

[12785.] **Chr. Kaiser** in München sucht u.
sieht Offerten entgegen:

1 Hagen, Narrenbuch.

1 Grimm, deutsche Grenzalterthümer. 1843.

1 Liljegren, Run-Lära. Stockholm, 1832.

1 Nicolai, de juramentis Hebraeorum, Graeco-
rum, Romanorum. 1700.

[12786.] **Justus Wallis** in Thorn sucht
billig:

1 Mrogonovius, polnisches Wörterbuch.

[12787.] **H. T. Victors** in Barel sucht
billig:

1 Paul de Kock, La grande Ville. 8 Bde.

[12788.] **Montag & Weiß** in Regensburg
suchen unter vorheriger Preisanzeige:

1 Canstatt, Jahresbericht. 1846—1850
compl.

[12789.] Die **Martin Edl. v. Hochmeister'sche**
Buchh. in Hermannstadt sucht und sieht Of-
ferten entgegen:

1 Herkulanum und Pompeji.

1 Bertuch's Bilderbuch.

1 Pückler-Muskau, Andeutungen über Land-
schaftsgärtnerei. Stuttg. 1834.

[12790.] **D. Nutt** in London sucht:

1 Aristotelis Nicomacha ed. Gypharius. 8.
Frankof. 1608.

1 Karsten, philosophorum graecorum reliquiae.
3 Vls.

[12791.] **Wilhelm Herk** in Berlin sucht u.
erbittet Offerten:

1 Epicteti Enchiridion. Cantabrig. 1655.

[12792.] **Schäfer & Koradi** in Philadelphia
suchen:

1 Cottin, die ersten Blutzeugen Christi.

2 Otterbein, Predigten über d. Heidelberger
Katechismus.

1 Harnisch, Handbuch über Luther's Kate-
chismus.

1 Helviti, Vitulum Aureum.

1 Nitner, tractat. de Spiritu Mundi.

4 Ferrer, Weltgeschichte. 2 Bde. (fehlt.)

[12793.] **Wilh. Braumüller** in Wien sucht:

1 Wolf, vernünftige Gedanken von Gott und
der Welt. Frankf. u. Halle 1754.

[12794.] **L. F. Maske** in Breslau sucht unter
vorheriger Preisanzeige:

1 Wytttenbachii opuscula varii argumenti.
2 voll.

1 ejusd. epistolar. select. libb. 3 ed. Mahne.

1 Kösel's Insektenbelustigungen. M. d.
Fortsetzung v. Kleemann.

1 Herold, Entwicklungsgeschichte der Schmet-
terlinge.

1 Oeuvres de Racine. Paris, Lefèvre.

1 Boccaccio, decamerone. Eine correcte Aus-
gabe.

1 Goehinger, deutsche Dichter. 2 Bde. Lpzg.
Hartknoch.

1 Göthe's Werke. T. A. Bde. 12. 21. 41
bis Ende.

1 Halle's Magie. Bd. 14. 15.

1 Hartmann's Zwein, herausg. v. Beneke u.
Lachmann.

1 Hinschius' juristische Wochenschrift. Jahrg.
1 apart.

[12795.] **V. Fernau** in Leipzig sucht u. bietet um Preisangabe:
Hagen, Dr. G., Handbuch der Wasserbaukunst. (Königsberg.)

[12796.] Die **Schulbuchhandlung** in Braunschweig sucht unter vorher. Anzeige:
1 Klüber, Quellenammlung d. öffentlichen Rechts des deutschen Bundes. 3. Aufl. 1830. (ohne Fortsetz.)

[12797.] **Ludw. Bamberg** in Greifswald sucht billigst, unter vorheriger Preisangabe:
Canstatt, spec. Pathol. u. Therapie. II. Bd. apart.
Grimm, Sagen. complt. und gut gehalten.
Kademacher, Erfahrungsheilmittellehre.
Kokitsansky, Handb. d. pathol. Anatomie. II. Bd.

[12798.] Die **Serig'sche** Buchh. in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Herbst, kurze Anleitung zur Kenntniß der Insecten. 3 Bde. col.
1 Derselbe, kurze Anleitung zur Kenntniß der Gewürme. 2 Bde. col.
1 Buch der Welt. Jahrgang 1842. 46. 48. 50.

[12799.] Die **J. Ebner'sche** Buchh. in Ulm sucht:
Gwinner, forstliche Mittheilungen. 1. Heft. — der Schwarzwald.

[12800.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht:
1 Börner, de doctis hominibus graecis, literarum graecarum in Italia instauratoribus. 8 maj. Lipsiae, 1750.

[12801.] **D. Nutt** in London sucht:
1 Boeckh, Corpus inscriptionum graecarum. Fol. cplt.

[12802.] **J. Stiefel** in Frankfurt a/M. sucht:
1 Schmidt, medicinische Jahrbücher. Jahrgang 1834—40.
1 Dieselben. 1843—46. (Keine einzelnen Jahrgänge davon.)
1 Vogel, Icones anat. pathol. Lips. Voss.
1 Schnizer u. Wolf, Kinderkrankheiten.
1 Analecten für Frauenkrankheiten. Brockhaus (complett.)

[12803.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht unter gef. vorheriger Preisangabe:
Andrzejowski, Wykład wyrazow botaniczych.
Eschenbach, Bedenken üb. die Schädlichkeit des Mutterkorns. Rostock, 1771.
Vogel, Schutzschrift für das Mutterkorn. Göttingen, 1771.
Wallroth, Annus botanicus.

[12804.] Die **Flemming'sche** Sort.-Buchh. in Glogau sucht antiquarisch und sieht baldigen Offerten entgegen:
1 Eichhorn deutsche Staats- u. Rechtsgeschichte. 4 Thele. 5. Auflage. (nur diese!)

[12805.] **Adolph Winter** in Leipzig sucht antiquarisch:
1 Spindler, der Bastard. 1. 2. Bd. Stuttg. 839. 16.

1 — do. do. 2. Bd.
1 — do. do. 1. Bd. 829. 8.
1 Belani, Auswanderer nach Texas. 3. Bd. apart oder complt.
1 Kortmann, die Jobfiade.
1 Gubitz, Jahrbuch deutsch. Bühnenspiele. 1849. 1852. 1853.
1 Grün, Gedichte. 8.
1 Hauff's Werke. Stuttg. 830. (Brodhag) 1—3. 10—12. 22—24. Bchn.

[12806.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Milne Edwards, Sur les ascidies composées. 4. Paris, 1841.
1 Franzius, historia animalium. 1687.
1 Kempis, Nachfolge Christi, in plattdeutscher Sprache.
1 Liebig's Annalen. Band 1—80.
1 — do. do. 1847—53.

[12807.] **Friedrich Fleischer** in Leipzig sucht:
1 L'opere di Virgilio comentate in lingua vulgare Toscana da Giovanni Fabrini, Carlo Malatesta etc. Venezia, MDCLXXXIII.

[12808.] **G. Grote** in Hamm sucht u. sieht Offerten entgegen:
1 Tacitus, C. C., Agricola (von G. L. Walch) gr. 8. Berlin, Nauck.

[12809.] **H. Uflacker** in Altona sucht:
2 Verschiedene Ansichten von St. Thomas. (Paris). Preis 12 frcs. ord.
Offerten erbitte mit directer Post.

[12810.] **Jos. Vifner** in Posen sucht:
1 Schramm, Analysis operum S. S. Patrum script. Ecclesiasticor. Augustae Vindelico-rum. Band 16. u. 17.

[12811.] **J. P. Eric** in Hamburg sucht unter vorheriger Preisangabe billig:
1 Hufeland, Enchiridion.
1 Trelowey, Abenteuer.
1 de Kock, Jungfrau v. Belleville.
1 Penseroso, Nefse u. Dheim.

[12812.] **L. O. Weigel** in Leipzig sucht:
1 Codex diplom. hist. epist., quo diplomata, chartae etc. pontificum Rom., imperat., regum etc. continentur. Aug. Vind. 1729. Fol. (Pez, thesaurus. Tom. VI.)
1 Origenis opera. Paris 1733—59. Fol. Tom. IV.
1 Gretseri opera. Ratisb. 1734—41. Tom. 15. 16. 17.
1 Plato. Ed. Bipontina. Tom. XI.
1 Capella (Martianus), satyricon c. not. Grotii. Lugd. Bat. 1599. 8.
1 Champollion, Lettres écrites d'Egypte et de Nubie. 8. 1833.

[12813.] **Schmorl & v. Seefeld** in Hannover suchen unter vorheriger Angabe des Preises und der Auflage:
1 Strauß, Hufbeschlag.

[12814.] **Friedrich Fleischer** in Leipzig sucht:
1 Neuer Schauplag der Natur. Herausgeg. v. einer Gesellschaft v. Gelehrten. 1. Bd. Leipzig, 1776. Weidmann.
1 Bauer, Lehrb. d. Napoleonischen Civilrechts. Cassel, 1812.
1 — Beiträge z. Charakteristik des Code Napoleon.

[12815.] **Jh. Thomas** in Leipzig sucht unter Preisangabe:
1 Jardine, Cabinet des Thierreichs. Bd. VIII. IX. Entomologie.

[12816.] **B. Westermann & Co.** in New-York suchen und bitten um Offerten:
Suarez (Fr.), opera omnia. 18 vols. in fol. Moguntiae, 1621; oder dasselbe Venetiis, 1740. 23 vols. in fol.
de Lugo, opera. 7 vols. Venet., 1751.
Salig (C. A.), de Eutychnismo ante Eutychnen. Euler, dissertatio de principio minimae actionis.
— methodus inveniendi lineas curvas maximi minim. proprietate judentus.
— dissertatio physica de sono.
— opuscula varii argumenti. Berol., 1746—51.
— Institutiones calculi differentialis. Petrop., 1804.

Mémoires de l'Académie de Berlin. 1745—1768.
Sabler, Beobachtung. über d. irdische Strahlenbrechung.
Walbeck, de modo reduct. distantias etc.
Peters, Numerus Constans.
Bessel, über Bradley bei Gelegenheit der Herausg. s. mikr. Werke.
Bernoulli (Jacob), opera. 2 voll. Genev., 1744. 4.
— (Joh.), opera omnia. 4 voll. Lausanne.
Gauss, theoria residuorum biquadraticorum, — theoria combinationis observantium errorum minimis obnoxiae. 2 partes u. Suppl. Moth, analytische Geometrie.
Struve, dimensions des Anneaux de Saturne. St. Pétersb., 1852.

[12817.] **Otto Klemm** in Leipzig sucht billig:
1 Pöppig, Reise in Chile u. Peru etc. 2 Bde. mit Atlas.

[12818.] **Fr. Benj. Anffarth** in Frankfurt a/M. sucht billig:
1 Journal für Kinderkrankheiten. I. VI. bis IX. Band. Berlin, Förstner.

[12819.] **Joh. Giuntini** in Laibach sucht billigst, gegen baar, unter vorheriger Preisangabe:
1 Heine, Reisebilder. 4 Bde. cplt.

[12820.] **J. Herm. Blöcker** in Hamburg sucht billig:

Drumann, römische Geschichte.

Ranke, deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation.

Stenzel, Geschichte d. fränkischen Kaiser.

[12821.] **J. Heß** in Ellwangen sucht billig: 1 gute Gesangschule. (größere).

Zurückverlangte Neuigkeiten.

12822.] **Bitte um Rücksendung.**

Handlungen, bei denen von:

Ponjoulat, Osmanisches Reich. (Hausbibl. Bd. 27.) und

Beaumont-Vassy, Russland. (Hausbibl. Bd. 28.)

Exemplare ohne Aussicht auf Absatz liegen, würden mich durch schleunige Remission derselben sehr verbinden.

Leipzig, 11. Novbr. 1853.

Exped. d. Hausbibliothek.
(Carl B. Lortz.)

[12823.] **Remission! Remission!**

Zurück erbitte ich mir gefl. alle Exemplare: Illustriertes goldnes Kinderbuch, Band 1 2 und 4., sowohl gebunden wie cartonirt, von allen Handlungen, welche örtlicher oder sonstiger Verhältnisse halber, voraussichtlich keinen Absatz für diese Jugendbibliothek haben u. sich demnach nicht besonders lohnend dafür verwenden können.

Ich expedire jetzt die eingegangenen Fest- u. Baarbestellungen u. leider fehlen mir zur Completirung die obigen Bände. Ich hoffe um so zuversichtlicher auf Erfüllung meiner Bitte, als ich schon zu wiederholten Malen dieselbe an die verschiedenen Handlungen schriftlich richtete und zur Ostermesse nichts davon zurücknehmen werde, da ich jetzt verkaufen kann, was ich vielleicht später ein ganzes Jahr nutzlos auf Lager haben würde.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Leipzig, am 15. Novbr. 1853.

[12824.] Wir ersuchen um bald gefällige Zurücksendung von:

Friedrich Gerstäcker, Reisen 1. 2. Band. 8. geh. 1853.,

da es uns an Exemplaren fehlt.

Stuttgart, 7. Novbr. 1853.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

[12825.] **Dringendst retour**

erbitte ich mir wiederholt alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Kellner's Lehrgang für den deutschen Sprachunterricht, 1. Bd. 7. Aufl. und 2. Bd. 6. Aufl.,

da die Auflagen zu Ende gehen. Die schleunigste Erfüllung seiner freundlichsten Bitte würde deshalb auch gewiß auf's dankbarste anerkennen

Erfurt, d. 12. Nov. 1853.

J. W. Otto.

[12826.] **Bitte um Remission!**

Alle die Handlungen, welche auf Verlangen Elsner, Deutschland's Merinowollerzeugung empfangen und keinen Verwand dafür haben, würden mich recht sehr durch die

= **schleunigste Remission** =

dieses Wertes verbinden, da ich schon jetzt kein Exemplar mehr davon in Händen habe.

Ergebenst

Otto Spamer.

Leipzig, 14. November 1853.

[12827.] **Gefälligst zurück!**

Von:

Fischel, Prag's k. k. Irrenanstalt

erbitten wir schleunigst zurück alle Exemplare, die ohne Aussicht auf Absatz lagern, indem es uns an Ex. fehlt, um feste Bestellungen expediren zu können. Indem wir Ihnen für Ihre bereitwillige Freundlichkeit im Voraus ergebenst danken, empfehlen wir uns

Mit aller Hochachtung

Ferd. Cufe's Verlag.

Erlangen, d. 12. Nov. 1853.

[12828.] **Bitte um Rücksendung.**

Ich ersuche hierdurch wiederholt um gef. Rücksendung von:

Kiepert's General-Karte der Europäischen Türkei (in 4 Bl.) 1. und 3. Blatt,

welche unterm 18. März d. J. allgemein versandt und pro eplt. à 2 # 7½ S^{yl} netto berechnet wurde.

Die beiden restgeschriebenen Blätter, deren Erscheinen ich seiner Zeit durch besonderes Circular angezeigt habe, sind überall nur auf feste Bestellung nachgeliefert worden, daher complete Exemplare der Karte nicht zurückgenommen werden können.

Berlin, d. 10. Novbr. 1853.

Dietrich Reimer.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[12829.] **Offene Stelle.**

In unserem Geschäft ist eine Gehilfenstelle baldmöglichst zu besetzen. — Erfordernisse sind: Erfahrung im Sortimentshandel einer Universitätsstadt; einige Kenntniss der englischen, französischen und lateinischen Sprachen, und Lust und Eifer zum Geschäft. — Wir würden vorzüglich auf einen solchen reflectiren, der geneigt wäre, längere Zeit zu bleiben, wenn er sich gefällt. — Ansprüche auf Gehalt müssen besonders im Anfang mäßig sein. — Directe Anträge „via Ostende“ müssen frankirt sein.

London, Novbr. 1853.

Williams & Norgate.

[12830.] **Offene Stelle.**

Ein gewandter Gehilfe von gefälligem Aeußern, der mit der Führung einer Leihbibliothek u. Journalistikum vertraut und musikalisch gebildet ist, kann sofort eine angemessene und vortheilhafte Stellung erhalten.

Gefällige Offerten unter Chiffre F. franco, mit beigefügten Zeugnissen, besorgt die Redaktion des Börsenblattes.

Bermischte Anzeigen.

[12831.] **Leipziger Bücher-Auction.**

Heute versandte ich allgemein den Katalog der d. 20. April 1854 durch mich zu versteigernden **Bibliothek**

Gottfried Hermann's.

Handlungen, welche für diesen wichtigen, besonders für Philologen interessanten Katalog, gute Verwendung haben, und denen derselbe nicht, oder nicht in genügender Anzahl, zugekommen sein sollte, wollen gefl. verlangen.

Leipzig, 15. Novemb. 1853.

H. Hartung,

Universitäts-Proclamator.

[12832.] Ein Catalog französischer neuer, hübscher u. billiger Jugendschriften,

zu reduzierten Preisen, ist unter der Presse und kann von Handlungen, welche dergleichen von mir zu beziehen wünschen, gefälligst verlangt werden. Zur Ermunterung meiner geehrten Abnehmer habe ich die bisherigen Preise nicht nur wesentlich reduziert, sondern bewillige auch noch statt wie bisher 10 % — nun 15 % Rabatt bei comptanter Zahlung.

Leipzig, Novbr. 1853.

J. M. C. Armbruster.

[12833.] Unter der Presse ist und erscheint demnächst:

Catalog der vereinigten Bibliotheken des verstorb. Herrn Prof. Brauns in Braunschweig, und weiland des Herrn Assessor Meyer in Magdeburg, welche, nach Fächern geordnet, von mir zu antiquarischen billigen Baar-Preisen verkauft werden.

Dieser Catalog ist besonders reichhaltig u. wohl vertreten in den schönen Wissenschaften, den deutschen neuern und ältern Classikern, Profaisken u. Poeten — in der Kunstgeschichte, in Kupferstich, Stahlstich, Pracht- u. Gallerie-Werken, in ältern trefflichen Büchern mit Holzschnitten, dem Fache der Alterthumskunde und Architektur u. s. w., er enthält eine ziemlich vollständige Preussische Jurisprudenz, Schriften über Schachspiel und Eisenbahnen — Lexica — Geschichte — und einen reichhaltigen Anhang aus allen Fächern, worunter manches sehr gute Buch.

Handlungen, die sich dafür besonders interessiren, wollen vorläufig in geeigneter Anzahl verschreiben.

Leipzig, Nov. 1853.

J. M. C. Armbruster.

[12834.] Die Hoffkunsthandlung von **F. W. Meyer** in Braunschweig sucht um gefl. Einlieferung von größeren, neuern Kinderschriften mit Illustrationen, sowie von Almanachs für Damen, auf 1854, überhaupt dergl. Artikel **sämmtlich je 2 Gr.**

[12835.] Von sämmtlichen neu erscheinenden **besseren Karten und Plänen**, so wie von größeren Kartenwerken überhaupt, erbitte mir stets sofort nach Erscheinen vorläufig 2 Exemplare.

Stuttgart, im Octbr. 1853.

Franz Köhler.

[12836.] Die neuesten Vorlagen für Zimmer- u. Dekorationsmaler erbitte à Condition die **Flemming'sche Sort.-Buch.** in Glogau.

[12837.] **Weihnachts-Anzeigen!**

Mehrfachen gegen mich ausgesprochenen Wünschen zu genügen, veranstalte ich für die **Volkszeitung**, (Auflage über 6000.) einen **Literarischen Weihnachtskatalog**, welcher

Zwei-Mal

und zwar am 7. und 14. December in allen Exemplaren derselben erscheinen wird.

Den Preis für die **zweifachen Anzeigen** stelle ich auf nur 3 **Silbergroschen** für die Petitzeile, wodurch ein Rabatt von 25% gegen den sonstigen Preis eintritt.

Die Anzeigen werden nach Möglichkeit übersichtlich und systematisch geordnet werden, aus welchem Grunde es wünschenswerth ist, daß Handlungen, die mehrere Artikel verschiedenen Inhaltes anzeigen wollen, dieselben **nicht** in einer Anzeige vereinigen, doch überlasse ich darüber zu entscheiden, ganz Ihrem Ermessen.

Anzeigen, welche Aufnahme finden sollen, müssen bis spätestens

zum 1. December

in meinen Händen sein.

Es ist unleugbar in der letzten Zeit mehr denn je das Bestreben des Buchhandels, seine Erzeugnisse auch der großen Masse des Volkes zugänglich zu machen. Ein solches Bestreben muß auch durch andere Vertriebsmittel, als die bisher angewendeten, unterstützt werden. Die großen und theuren politischen Zeitungen, in welchen die Verleger bisher meist ausschließlich ihre Werke ankündigten, werden von der großen Menge des Volkes **nicht** gelesen, während die **Volkszeitung** wegen ihres billigen Preises (25 S^h vierteljährlich, 2 S^h wöchentlich) sich hier und in mehreren Provinzialstädten in den Händen eines jeden intelligenten **Handwerkers** und **Arbeiters** befindet, was nicht ausschließt, daß dieselbe auch in den **gebildetsten** und selbst in **hochgestellten Kreisen** gelesen wird, da man dort der Schärfe ihrer Auffassung der allgemeinen europäischen Verhältnisse die verdiente Beachtung schenkt.

Somit dürften Anzeigen in dem Weihnachtskatalog der Volkszeitung namentlich für folgende Artikel, von einem ganz besonderen Erfolge sein:

- 1) **Klassiker-Ausgaben,**
- 2) **Jugend- und Volkschriften, Kalender,**
- 3) **Historische, allgemein verständliche Schriften,** namentlich mit freisinniger Tendenz.
- 4) **Naturwissenschaftliche und Technische Schriften;**

für letztere, weil die Zeitung durch die täglich in derselben enthaltenen naturwissenschaftlichen Artikel das Interesse und die Auffassung für dieselben stets neu erweckt.

Berlin, den 8. November 1853.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Franz Duncker.

[12838.] **! Weihnachts-Placat!**

Zur Bekanntmachung meiner neuen Kinderbücher etc. habe ich ein Placat in riesigen Dimensionen, 4 Fuß hoch, 3 Fuß breit, in einer glänzenden Ausstattung in verschiedenen Farben, illustriert durch 14 große ausgewählte Illustrationen, bei F. A. Brockhaus drucken lassen.

Durchgängig sende ich davon 1 Expl. **gratis** an alle Geschäftsfreunde, mit denen ich in Rechnung stehe. Solchen Handlungen jedoch,

welche davon größeren Bedarf, oder denen, welche bei mir kein offenes Conto haben, steht dasselbe à 5 N^h baar zu Diensten, wozu ich den angefügten Verlangzettel gefl. zu benutzen bitte.
Leipzig, im Novbr. 1853.

Otto Spamer.

(vide Wahlzettel Nr. 2089.)

[12839.] **Zu Inseraten**
von**Festgeschenken für 1854**

empfehle ich die

Illustrierte Zeitung,

welche bei dem großen Leserkreis derselben um so erfolgreicher sein dürften, als ich solche Anzeigen in den letzten 4 Nummern vor Weihnachten, unter einer eigenen Rubrik zusammengestellt, zum Abdruck bringen werde.

Ich bitte, solche Inserate mit der Bezeichnung „für die Weihnachts-Rubrik“ aufzugeben, und bemerke, daß ich die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum mit 4 N^h netto in laufender Rechnung notire.

Leipzig, October 1853.

J. J. Weber.

[12840.] **Inserate**
für das **Intelligenz- und Anzeigebblatt**
des**„Illustrierten Dorfbarbiers“**

(Auflage 18,000.)

vorzüglich populärer Artikel, sind zur **Weihnachtszeit** von vielem Erfolg. Die Insertionskosten betragen für die gespaltene Zeile 4 N^h. Für Beilagen, von denen ich 11,000 gebrauche (den Rest der Aufl. bezieht die Post, welche Beilagen nicht mit versendet), berechne ich mit 5 1/2 S^h.

Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß der „Dorfbarbier“, außer in **Sachsen**, namentlich in den **sächsischen Herzogthümern**, den **beiden Hessen**, **Preußen**, **Oesterreich** und **Rußland** sehr stark gelesen wird.

Leipzig.

Ernst Keil.

[12841.] **Inserate**
in

Veron's Memoiren eines Pariser Bourgeois nehmen wir für 1 1/2 N^h (5 Kr.) pro Zeile auf.

Benutzen Sie das vortreffliche und billige Verbreitungsmittel Ihrer Annoncen fleißig.
Stuttgart, d. 8. Novbr. 1853.

Franck'sche Verlags-Handlung.

[12842.] **Zur gefl. Beachtung!**

Allen Handlungen, welche immer noch mit Saldo-Resten oder Saldo-Ueberträgen aus voriger Rechnung im Rückstande sind, werde ich sowohl die Fortsetzung der sächsischen Schulzeitung als auch einlaufende Bestellzettel, vom 15. November an, nicht mehr expediren.

Verlags-Comptoir in Wurzen.
(früher in Grimma.)

[12843.] **Zur Nachricht.**

Am 30. November streichen wir alle diejenigen Firmen von unserer Auslieferungsliste, welche mit der Zahlung von Ueberträgen und Goldresten aus Rechnung 1852 im Rückstand geblieben sind.

Stuttgart, den 8. Novbr. 1853.

Schmidt & Spring.

[12844.] **Zur Nachricht für säumige Zahler.**

Vom 1. December d. J. an werde ich an alle Handlungen, welche die Rechnung 1852 bis dahin nicht vollständig saldirten haben, meine Sendungen einstellen und alle Bestellungen derselben ohne specielle Benachrichtigung unberücksichtigt bei Seite legen.

Leipzig, 12. Novbr. 1853.

B. G. Teubner.

[12845.] **Zur Beachtung.**

Denjenigen Handlungen, welche mit bis zum 20. dieses Monats die Saldo-Ueberträge nicht zahlen lassen, diene hiermit zur Nachricht, daß ich alle Fortsetzungen einhalte, und jede weitere Geschäftsverbindung mit denselben — bis zur Ausgleichung der vorjährigen Rechnung — aufhebe.

Leipzig, den 11. November 1853.

Otto Spamer.

[12846.] **Zur Nachricht.**

Diejenigen Handlungen, welche die uns von ihnen zukommenden größeren oder kleineren Saldo-Reste bis Ende dieses Monats nicht vollständig entrichten, werden wir dann ohne Ausnahme von der Auslieferungsliste streichen.

Göttingen u. Leipzig, 8. Novbr. 1853.

Dieterich'sche Buchhandlung.
F. G. W. Vogel.

[12847.] Mein soeben fertig gewordenes
Riesen-Weihnachts-Placat

expedire ich an alle Handlungen, welche mehr als ein Exemplar desselben empfangen, **accurat auf einer Rolle** verpackt.

Wenn diese kostspieligen Placate an vielen Orten, was ich zu befürchten alle Ursache habe, ohne Rolle und in verwahrlostem Zustande ankommen, so bitte ich die geehrten Herren Kollegen, mir dies nicht zur Last zu legen, da ich weder bedeutende Kosten noch Mühe gespart habe, um das Placat so anständig wie nur möglich in die Welt zu schicken.

Leipzig, am 11. November 1853.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

[12848.] **Unseren Geschäftsfreunden zu**
gütiger Bemerkung,

daß wir jetzt Karten von Kriegsschauplätzen wegen des außerordentlich großen Bedarfs etc. nur gegen baare Zahlung mit erhöhtem Rabatt liefern können und Geldsendungen von fünf Thalern und drüber unfrankirt annehmen.
Das Landes-Industrie-Comptoir
in Weimar.

[12849.] **Zur prompten und billigen Besorgung aller****Französischen und Englischen**
Journale für 1854

halte ich mich bestens empfohlen.

Leipzig. **G. Zwiemeyer's Buchh.**
(Alphons Dürr.)

[12850.] **Englisches Sortiment**

besorge ich nach wie vor zu dem hiesigen Netto-Preise mit 10% Commis., franco Leipzig.

Die Journale gehen pünktlich am 1. von hier ab. —

London.

Franz Thimm.

[12851.] **Anfrage.**

Haben die Examinatoren bei Buchhändler-Prüfungen Ansprüche auf Gebühren, wie hoch sind sie, und wie sind sie zu erheben? — Bei den hier stattgefundenen 4 Prüfungen sind mir dergleichen weder gezahlt noch angeboten worden. Die Anfrage geschieht nicht aus persönlichem Interesse.

Rönigsberg in Pr., 6. Novbr. 1853.
Friedr. Bornträger.

[12852.] **Makulatur-Proben**

nebst billigsten Preisen erbittet
Schönebeck, 11. Novbr. 1853.
Ernst Berger.

Familiennachrichten.

[12853.] **Todesanzeige.**

In tiefster Betrübniß erfüllen die Endesgefertigten eine traurige Pflicht, indem sie von dem erfolgten Ableben ihres väterlichen Freundes, Herrn **Friedrich Ehrlich**, Prager Bürgers und Buchhändlers, ehemaligen Kirchenvorstehers der deutschen evangelischen Gemeinde, allen Freunden und Bekannten desselben ergebenste Anzeige machen.

Er verschied am 1. Novbr. um 9¹/₂ Uhr früh, nach langem schmerzlichen Leiden, mit den Tröstungen der Religion versehen, im 58. Lebensjahre.

Ist auch die irdische Hülle des im Frieden Verbliebenen für immer dieser Welt entrückt, so wird er doch in der freundlichen Erinnerung Aller fortleben, die seine Biederkeit wie seine humane Bürgergesinnung gekannt haben.

Prag, am 2. Novbr. 1853.

Heinrich Fischer.
Wenzel Dimmer.

P. P.

Mit Bezug auf obige traurige Anzeige beileide ich mich, um jeder Störung in dem Fortgange des Geschäftes, dem der edle Verbliebene so lange Zeit ehrenvoll und hochachtet vor-

stand, zu begegnen, allen verehrten Herren Geschäftsfreunden anzuzeigen, daß ich von dem selig Verstorbenen in seinem am 8. Juli 1853 zu Teplitz eigenhändig niedergeschriebenen Testamente als Universalerbe und Nachfolger in seiner Buchhandlung eingesetzt worden bin. Dieselbe wird demzufolge von mir unter der bisherigen Firma, mit dem eifrigsten Bemühen, den allgemein anerkannt guten Ruf derselben zu erhalten, fortgeführt werden. Mein älterer Freund und Colleague, Herr **Heinrich Fischer**, ist zu Folge testamentarischer Verfügung des Verewigten von jetzt an Theilhaber zur Hälfte am Reinertrag des Geschäftes und wird, sobald seine, leider seit längerer Zeit anhaltende Kränklichkeit gehoben sein wird, seine Thätigkeit im Geschäft fortsetzen und mich aufs Bereitwilligste unterstützen.

Die nöthigen Schritte um Erlangung meiner eigenen Concession, zur Fortführung der **Friedr. Ehrlich'schen** Buchhandlung, habe ich bei der hiesigen hohen Behörde bereits gethan, und werde von dem, bei obwaltenden Umständen unzweifelhaften Erfolg derselben, seiner Zeit ergebene Anzeige machen.

Einstweilen nimmt das Geschäft, da die Gerichte mir bis zur Erlangung meiner eigenen Concession zum Fortbetriebe desselben ihr volles Vertrauen geschenkt haben, seinen ungestörten Fortgang.

Prag, am 6. Novbr. 1853.

Hochachtungsvoll und ergebenst
Wenzel Dimmer.

Besitzer der **Friedr. Ehrlich'schen** Buchhdlg.

[12854.] Heute früh um 1 Uhr starb nach 16-tägigem Kranklager, in Folge einer Lungen-erweiterung, mein Geschäftsführer, Herr **Carl Feyerabend** aus Potsdam, an seinem 33. Geburtstag, nachdem er mir während 5 Jahren pflichtgetreu und gewissenhaft zur Seite gestanden hatte.

Dieser Verlust wird von mir wie von seinen Angehörigen und Freunden tief und schmerz-lich beklagt.

Mainz, d. 9. Novbr. 1853.

J. Stenz Wwe.

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Börsenvorstandes. — Bekanntmachung des kgl. Preussischen Ministers der geistlichen, Unterrichts- u. Medicinal-Angelegenheiten. — Bekanntmachung des Berliner Unterstützungsvereins. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Aus Franken. — Aus dem Gesächste. — Anfrage. — Rüge. — Anzeigebblatt No. 12727—12854. — Leipziger Börse am 14. November 1853. — Wahlzettel.

Armbrauser 12772, 12774.	Exp. d. Hausbibl. 12822.	Koch in Gr. 12735.	Schulbuch, in B. 12796.
12776, 12832, 12833.	Fernau 12760, 12775.	Röbler, Frz. in St. 12835.	Schweizerbart 12743.
Auffarth 12818.	Fischer in Pr. 12853.	Kolb 12779.	Serig 12798.
Bamberg 12797.	Fleischer, Fr. 12807, 12814.	Korn in B. 12767.	Spamer 12762, 12823, 12826.
Bangel & S. 12782.	Flemming's S. 12804, 12836.	Körner 12758.	12838, 12845, 12847.
Beck in N. 12748.	Flemming's W. 12731, 12756.	Landes-Ind.-Gptr. 12741.	Stenz 12854.
Behr 12761, 12765.	Frankh 12841.	12848.	Stiefel 12802.
Berger in S. 12852.	Frommann in J. 12739.	Leibrock 12773.	Teubner 12844.
Blöcker 12820.	Gaebel 12754.	Lipner 12810.	Thimm 12745, 12763, 12777.
Blom 12778.	Geißler 12753.	Maße 12794.	12850.
Bornträger, Fr. 12851.	Giontini 12819.	Mayer, G. in S. 12746.	Thomas 12815.
Braumüller 12793.	Götschen 12766.	Meyer, F. W. in Pr. 12834.	Tonger 12775.
Brockhaus 12759, 12771.	Grote in S. 12769, 12808.	Meyer & J. 12737.	Twietsmeyer 12849.
Costenoble 12749.	Hallberger, Gb. 12742, 12770.	Montag & W. 12788.	Ulfacker 12809.
Cotta 12824.	Hartung 12831.	Mühlmann 12768.	Verlags-Compt.in S. 12752.
Decker 12734.	Herold in S. 12780.	Müller's Wwe 12751.	Verlags-Gptr. in W. 12733.
Dieterich 12846.	Herg 12791.	Rutt 12790, 12801.	12842.
Dimmer 12853.	Hef in G. 12821.	Drell, F. & Co. 12727.	Victors 12787.
Dunder, Frz., 12732, 12744.	Heyer in G. 12747.	Otto 12825.	Vogel, F. G. W. 12846.
17837.	Hinrichs 12764.	Palm in M. 12736, 12757.	Wallis 12786.
Ebner in U. 12799.	Hochmeister 12789.	Reimer, D. 12828.	Weber, J. J. in S. 12839.
Ehrlich 12853.	Hofmann & Co. 12750.	Riefe in S. 12781.	Weigel, L. D. 12800, 12803.
Eißner 12784.	Junge 12728.	Schäfer & R. 12792.	12812.
Enke 12827.	Kaiser in M. 12785.	Schmidt & Sp. 12843.	Westermann & Co. 12816.
Erie 12811.	Keil 12840.	Schmood-Smof 12783.	Williams & M. 12806, 12829.
Gupel 12730.	Kern in Pr. 12738.	Schmorl & v. S. 12813.	Winter, G. F. in S. 12755.
	Klemm, D. in S. 12817.	Schubert & Co. 12740.	Winter in S. 12805.

Leipziger Börse am 14. November 1853.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	142 ³ / ₄
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. —	102
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 ³ / ₄
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\frac{1}{2}$ Lsdr. à 5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$	k. S. 110 ³ / ₄	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\frac{1}{2}$ Pr. Crt.	k. S. —	99 ³ / ₄
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 57	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	152 ³ / ₄
	2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St.	k. S. —	—
	3 Mt. 6, 17 ³ / ₄	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 80 ³ / ₄	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S. 88	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\frac{1}{2}$ à $\frac{1}{3}$ Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\frac{1}{2}$ idem „ d ^o .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\frac{1}{2}$ nach ger. Ausmünzungsfusse d ^o .	—	10 ³ / ₄
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5, $\frac{1}{2}$ 15 ³ / ₄
Holländ. Duc. à 3 $\frac{1}{2}$ auf 100	5 ³ / ₄	—
Kaiserl. d ^o . d ^o d ^o .	5 ³ / ₄	—
Bresl. d ^o . d ^o . à 65 ¹ / ₂ As d ^o .	5 ³ / ₄	—
Passir d ^o . d ^o . à 65 As d ^o .	5 ³ / ₄	—
Conv. Species u. Gulden d ^o .	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d ^o .	—	2 ³ / ₄
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber „ d ^o . d ^o	—	—
Staatspapiere, Actien, etc.		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Wiener Banknoten	88 ³ / ₄	88 ³ / ₄
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3 % von 1830 von 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	92	—
à 4 % von 1847 von 500 $\frac{1}{2}$	—	100 ³ / ₄
à 4 % von 1852 von 500 $\frac{1}{2}$	101 ³ / ₄	—
à 4 ¹ / ₂ % von 1851 von 100 $\frac{1}{2}$	102 ³ / ₄	—
à 4 ¹ / ₂ % von 1851 von 500 u. 200 $\frac{1}{2}$	102 ³ / ₄	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 ¹ / ₂ % von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	91 ³ / ₄	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 $\frac{1}{2}$ d ^o . d ^o . Sächs.-Schles. EBC.	89 ³ / ₄	—
à 4 % à 100 $\frac{1}{2}$	102 ³ / ₄	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3 % von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	96 ³ / ₄	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 ¹ / ₂ %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\frac{1}{2}$	93	—
à 3 ¹ / ₂ % v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o . à 3 ¹ / ₂ % v. 500 $\frac{1}{2}$	98	—
d ^o . à 3 ¹ / ₂ % v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o . à 4 % v. 500 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o . à 4 % v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3 %	—	88
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 ¹ / ₂ %	—	96
d ^o . d ^o . d ^o . à 4 %	—	102 ³ / ₄
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 ¹ / ₂ %	107 ³ / ₄	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 ¹ / ₂ %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1000 und 500 $\frac{1}{2}$ kleinere	91 ³ / ₄	—
d ^o . Staats-Schuld-Scheine à 3 ¹ / ₂ %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 ¹ / ₂ % d ^o . d ^o . d ^o . à 5 %	—	81 ³ / ₄
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d ^o . à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	188
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	211	—
Löbau-Zittauer d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	33
Berlin-Anhalt d ^o . à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	124 ³ / ₄
Magdeb.-Leipz. d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	315	—
Thüringische d ^o . à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100	—	108

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Kimmelman** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner**

in Leipzig.

